

DE EDER - Anbaugeräte mit Riemenantrieb - Bedienungsanleitung
EN EDER - attachments with belt drive - Operating manual



DE Die Originalbedienungsanleitung wurde in deutscher Sprache erstellt.

EN The original operating instructions were created in German.

Inhalt

Über diese Anleitung.....	5
Gültigkeit.....	5
Gewährleistung.....	5
Darstellung der Warnhinweise.....	6
Symbole in dieser Anleitung.....	7
Sicherheitshinweise.....	7
Bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.....	8
Qualifikation des Personals.....	9
Das müssen Sie beachten.....	9
Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz.....	10
Verhalten im Notfall.....	10
Sicherheitseinrichtungen.....	10
Persönliche Schutzausrüstung.....	10
Aufbau und Funktion.....	11
Funktion.....	11
EDER Schälgerät ESG.....	11
EDER Planhobel EPH.....	12
EDER Rundhobel ERH.....	12
EDER Konturhobel EKH.....	13
EDER Troghöhler ETH.....	13
EDER Scheibenfräse ESF.....	14
EDER Rundbürste ERB.....	15
EDER Borkenkäferfräse EBF.....	15
Lieferumfang.....	16
Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen.....	16
Transportschäden prüfen.....	16
Transport.....	17
Montage.....	17
Vorbereitungen an der Motorsäge.....	18
Montage des Anbaugerätes.....	19

Inbetriebnahme und Bedienung	22
Motor starten.....	22
Betrieb.....	23
Messer wechseln und einstellen.....	24
EDER Schälgerät ESG	24
EDER Planhobel EPH / EDER Rundhobel ERH	25
EDER Konturhobel EKH	26
EDER Troghöhler ETH.....	28
EDER Scheibenfräser ESF	29
EDER Rundbürste ERB.....	30
EDER Borkenkäferfräse EBF.....	31
Reinigung.....	32
Wartung.....	33
Außerbetriebnahme und Entsorgung	34
Störungen.....	34
Technische Daten	36
Zubehör und Ersatzteile	36
EDER Schälgerät ESG	38
EDER Planhobel EPH	39
EDER Rundhobel ERH	40
EDER Konturhobel EKH	41
EDER Troghöhler ETH.....	42
EDER Scheibenfräse ESF.....	43
EDER Rundbürsten ERB	44
Konformitätserklärung	46

Über diese Anleitung

Gültigkeit

Diese Anleitung gilt für Anbaugeräte (Zubehör) für die Montage an Motorsägen zum Entrinden und Fräsen von Baumstämmen und Holz in den folgenden Varianten:

EDER Schälgerät ESG
EDER Planhobel EPH
EDER Rundhobel ERH
EDER Konturhobel EKH
EDER Troghöhler ETH
EDER Scheibenfräser ESF
EDER Rundbürsten ERB
EDER Borkefräse EBF

Sie richtet sich an Fachkräfte der Forstwirtschaft sowie an Privatpersonen mit Grundkenntnissen in der Holzverarbeitung.

Die Anleitung enthält wichtige Informationen, um die Anbaugeräte fachgerecht an eine Motorsäge zu montieren, in Betrieb zu nehmen, zu bedienen, zu verwenden, zu warten und einfache Störungen selbst zu beseitigen.

Gewährleistung

Auf das Anbaugerät wird die gesetzliche Gewährleistungsfrist gegeben. Auftretende Mängel, die nachweisbar auf Material- oder Montagefehler zurückzuführen sind, müssen unverzüglich dem Verkäufer angezeigt werden. Der Nachweis über den Erwerb des Anbaugerätes muss bei Inanspruchnahme der Gewährleistung durch Vorlage von Rechnung und Kassenbon erbracht werden. Die Gewährleistung ist ausgeschlossen, hinsichtlich der Teile, wenn die Mängel durch natürlichen Verschleiß, Temperatur-, Witterungseinflüsse sowie durch Defekte infolge mangelhaften Anschlusses, Aufstellung, Bedienung, Schmierung oder Gewalt entstanden sind. Weiterhin wird für Schäden durch ungeeignete missbräuchliche Verwendung der Maschine z. B. unsachgemäße Änderungen oder eigenverantwortliche Instandsetzungsarbeiten des Eigentümers oder von Dritten, aber auch bei vorsätzlicher Maschinenüberlastung keinerlei Gewährleistung übernommen. Der Hersteller übernimmt keine Gewährleistung für:

- Teile, die einem natürlichen Verschleiß unterliegen
- Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung und mangelnder oder falscher Pflege

- Für Folgen unsachgemäßen Wartungs- und Instandhaltungsmaßnahmen
- Schäden aus unsachgemäßer Handhabung und falscher Bedienung

Garantie

Der Gewährleistungszeitraum beträgt bei ausschließlich privater Nutzung 24 Monate, bei gewerblichem bzw. beruflichem Einsatz oder Gebrauch bzw. bei Vermietung 12 Monate ab Auslieferungsdatum. Die gesetzliche Gewährleistung bleibt davon unberührt. Garantieleistungsansprüche sind durch den Käufer stets mittels des Original-Kaufbeleges nachzuweisen. Dieser ist dem Garantieantrag in Kopie beizufügen. Käuferadresse und Maschinentyp müssen bei beruflicher bzw. gewerblicher Nutzung eindeutig erkennbar sein. Auftretende Mängel innerhalb der Garantiezeit durch Material- oder Herstellungsfehler sind, sofern sie trotz sachgemäßer Bedienung und Pflege der Maschine entstanden sind, durch Ausbesserung zu beseitigen.

Keine Garantie und Gewährleistung

Bei der Montage des Anbaugerätes an die Motorsäge kann es bei manchen Motorsägenmodellen nötig sein, am Motorgehäuse und/oder am Motordeckel, Material weg zu nehmen. Außerdem ist die Ölpumpe still zu legen. Durch den Einsatz der Motorsäge mit den Anbaugeräten verliert die Motorsäge ihre Garantie.

Die Eder Maschinenbau GmbH kommt für keine Schäden an der verwendeten Motorsäge auf. Die Verwendung der Motorsäge mit den Anbaugeräten erfolgt auf eigene Verantwortung.

Darstellung der Warnhinweise

SIGNALWORT	
Art und Quelle der Gefahr!	
Folgen	
➤ Gefahrenabwehr	



- Das **Warnzeichen** (Warndreieck) macht auf Lebens- oder Verletzungsgefahr aufmerksam.
- Das **Signalwort** gibt die Schwere der Gefahr an.

- Der Absatz „**Art und Quelle der Gefahr**“ benennt die Art oder Quelle der Gefahr.
- Der Absatz „**Folgen**“ beschreibt mögliche Folgen bei Nichtbeachtung des Warnhinweises.
- Der Absatz „**Gefahrenabwehr**“ gibt an, wie man die Gefahr umgehen kann. Diese Maßnahmen zur Gefahrenabwehr müssen Sie unbedingt einhalten!

Die Signalwörter haben folgende Bedeutung:

Warnwort	Bedeutung
GEFAHR!	Kennzeichnet eine Gefahr, die mit Sicherheit zum Tod oder schwerer Verletzung führen wird, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
WARNUNG!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zum Tod oder schwerer Verletzung führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
VORSICHT!	Kennzeichnet eine Gefahr, die zu leichten bis mittelschweren Verletzungen führen kann, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.
ACHTUNG!	Kennzeichnet mögliche Sachschäden. Die Umwelt, Sachwerte oder die Anlage selbst können Schaden nehmen, wenn Sie die Gefahr nicht vermeiden.

Symbole in dieser Anleitung

Symbol	Bedeutung
	Wenn diese Information nicht beachtet wird, kann dies zu Verschlechterungen im Betriebsablauf führen.
	Handlungsanweisung: Beschreibt Tätigkeiten, die ausgeführt werden müssen.

Sicherheitshinweise

Die Anbaugeräte für Motorsägen wurden gemäß den allgemein anerkannten Regeln der Technik hergestellt. Trotzdem besteht die

Gefahr von Personen- und Sachschäden, wenn Sie die folgenden grundsätzlichen Sicherheitshinweise und die Warnhinweise vor Handlungsanweisungen in dieser Anleitung nicht beachten.

- > Lesen Sie diese Anleitung gründlich und vollständig, bevor Sie mit dem Anbaugerät für Motorsägen arbeiten.
- > Bewahren Sie die Anleitung so auf, dass sie in einem leserlichen Zustand ist.
- > Stellen Sie sicher, dass die Anleitung jederzeit für alle Benutzer zugänglich ist.
- > Geben Sie das Anbaugerät für Motorsägen an Dritte stets zusammen mit dieser Anleitung weiter.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Anbaugeräte sind als Zubehör für die Montage an Motorsägen bestimmt. Die verschiedenen Anbaugeräte können untereinander ausgetauscht werden. Sie dürfen das Anbaugerät für Motorsägen ausschließlich für die in dieser Anleitung beschriebenen Tätigkeiten einsetzen. Dabei müssen Sie stets die Leistungsgrenzen des Geräts einhalten.

Die Anbaugeräte sind für den Einsatz in der Forstwirtschaft sowie für den Privatbereich zugelassen. Es ist ausschließlich für den Betrieb durch eine Person ausgelegt. Es dürfen niemals zwei oder mehrere Personen an einem Gerät arbeiten.

Die bestimmungsgemäße Verwendung schließt auch ein, dass Sie diese Anleitung und insbesondere das Kapitel „Sicherheitshinweise“ auf Seite 4 vollständig gelesen und verstanden haben.

Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Jegliche nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist unzulässig. Als nicht bestimmungsgemäße Verwendung gilt, wenn Sie

- Sicherheitseinrichtungen entfernen oder verändern,
- die Anbaugeräte anders verwenden, als es im Kapitel „Bestimmungsgemäße Verwendung“ auf Seite 5 beschrieben ist,
- die Anbaugeräte anders montieren als es im Kapitel „Montage“ auf Seite 13 beschrieben ist.
- die Anbaugeräte unter Betriebsbedingungen verwenden, die von den in dieser Anleitung beschriebenen abweichen.

Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Geräts erlöschen alle Garantieansprüche.

Der Hersteller haftet nicht für Schäden am Gerät und für Personenschäden, die durch nicht bestimmungsgemäße Verwendung entstehen.

Qualifikation des Personals

Die Anbaugeräte für Motorsägen dürfen nur von Personen montiert, bedient, gewartet und instand gesetzt werden, die sich anhand dieser Anleitung mit dem Gerät und den damit verbundenen Gefahren vertraut gemacht haben.

Personen, die die Anbaugeräte montieren, bedienen, demontieren oder warten, dürfen weder unter dem Einfluss von Alkohol, sonstigen Drogen oder Medikamenten, die die Reaktionsfähigkeit beeinflussen, stehen noch müde, krank oder gereizt sein.

Personen unter 18 Jahren dürfen das Gerät nicht bedienen. Zulässig ist es jedoch, Personen über 16 Jahren derartige Tätigkeiten zu übertragen, soweit dies zur Erreichung eines Ausbildungszieles erforderlich und der Schutz durch die Aufsicht eines Fachkundigen gewährleistet ist.

Das müssen Sie beachten

Allgemeine Sicherheitshinweise

- > Halten Sie die Anweisungen in dieser Anleitung unbedingt ein, um Gefahren auszuschließen und Schäden zu vermeiden.
- > Halten Sie die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln ein.
- > Nehmen Sie Instandsetzungs-, Einrichtungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie das Transportieren des Geräts nur bei abgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Werkzeug vor.
- > Betreiben Sie das Gerät ausschließlich mit den vom Hersteller angebrachten bzw. vorgesehenen Schutzeinrichtungen.
- > Lassen Sie das Gerät nie unbeaufsichtigt in Betrieb.
- > Tragen Sie bei langen Haaren ein Haarnetz, wenn Sie mit dem Gerät arbeiten.
- > Rauchen Sie weder während des Betankens noch während der Arbeit mit dem Gerät.

Sicherheitshinweise zum Arbeitsplatz

- > Achten Sie darauf, dass der Arbeitsplatz und die für den An- und Abtransport des Holzes erforderlichen Verkehrswege sicher sind.
- > Halten Sie den Arbeitsbereich von Holzresten, Hindernissen und Stolperstellen frei. Stumpfen Sie schlüpfrige und glatte Stellen ab. Verwenden Sie dazu weder Sägemehl noch Holzasche, da ansonsten Rutschgefahr besteht.
- > Sorgen Sie am Arbeitsplatz für ausreichende Beleuchtung.
- > Stellen Sie sicher, dass zum Arbeiten ein ebener und trittfester Bereich mit ausreichender Bewegungsfreiheit zur Verfügung steht.
- > Arbeiten Sie bei Verwendung von Motorsägen mit Verbrennungsmotor nur in gut belüfteten Umgebungen und nicht in geschlossenen Räumen. Die Abgase enthalten giftiges Kohlenmonoxyd.
- > Vermeiden Sie, dass sich Personen dem laufenden Gerät nähern. Halten Sie Personen und Tiere vom Arbeitsplatz fern. Kinder, Tiere und Erwachsene müssen sich mindestens 10 Meter vom laufenden Gerät entfernt halten.
- > Arbeiten Sie niemals im Regen, da die Standsicherheit bei Nässe beeinträchtigt ist.
- > Lassen Sie das Gerät nicht im Regen stehen.

Verhalten im Notfall

Wenn z. B. durch Fehlfunktionen oder gefährliche Situationen unmittelbare Verletzungsgefahr für Personen besteht oder das Gerät beschädigt werden kann:

- > Schalten Sie das Gerät, an das das Anbaugerät montiert ist aus.
- > Lassen Sie die Fehlfunktionen durch den Fachhändler beseitigen.

Sicherheitseinrichtungen

Die Anbaugeräte dürfen nur mit den für den Verwendungszweck vorgesehenen Schutz- und Sicherheitseinrichtungen (z. B. Schutzblech) verwendet werden. Schutz- und Sicherheitseinrichtungen dürfen nicht unwirksam gemacht werden und müssen gegebenenfalls gereinigt werden.

Persönliche Schutzausrüstung

- > Tragen Sie beim Bedienen stets folgende persönliche Schutzausrüstung:

- Sicherheitsschuhe mit Stahlkappe
- eng anliegende Kleidung, ggf. ein Haarnetz
- geeignete Arbeitshandschuhe
- Schutzhelm mit Gesichtsschutz
- Gehörschutz
- Schnittschutzhose



Die persönliche Schutzausrüstung muss den geltenden Unfallverhütungsbestimmungen entsprechen.

Aufbau und Funktion

Funktion

Mit den verschiedenen Ausführungen des Anbaugeräts können Sie unterschiedliche Konturen bei der Bearbeitung des Holzes erreichen. Die einzelnen Anbaugeräte können Sie mit wenigen Handgriffen gegen ein anderes Anbaugerät austauschen.

EDER Schälgerät ESG

Aufbau: Das Schälgerät ESG verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Fräskopf wird auf den Träger montiert.



Einsatzgebiet: Zum Schälen von Baumstämmen mit beliebigem Durchmesser.

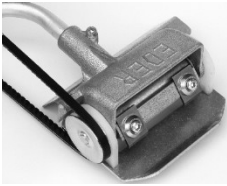
Die konstruktive Ausbildung der Walze bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Direkt hinter den Messern angeordnete Hartmetallstifte sind so ausgebildet, dass der Abstand der Messer vom Stammholz automatisch und unabhängig von der Rindenstärke auf der gesamten Stammlänge eingehalten wird. Astansätze und dünne Äste werden leicht und sauber abgefräst.

Die Walze ist gerade und fräst eine dem Schälmesser ähnliche ebene Fläche. Dadurch können Sie das Gerät bei seitlichem Arbeiten am Stamm und beim Schälen von Wurzelansätzen schräg oder auch quer ansetzen.



Für die Bearbeitung von Robinienholz empfehlen wir den Einsatz des Konturhobels EKH.



EDER Planhobel EPH

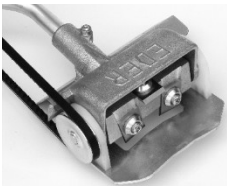
Aufbau: Der Planhobel EPH verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Fräskopf wird auf den Träger montiert.

Einsatzgebiet: Zum Planhobeln von ebenen oder gewölbten Holzoberflächen ab 30 cm Durchmesser.

Die konstruktive Ausbildung der Walze bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Die auf der rotierenden Walze befestigten Messer sind stufenlos einstellbar, wodurch Sie sowohl Schnittradius als auch die Schnitttiefe auf die gewünschte Spandicke einstellen können.

Auf der Walze befinden sich auf zwei Ebenen verteilt vier Messer, die ohne Vibrationen eine glatte Oberfläche erzeugen.



EDER Rundhobel ERH

Aufbau: Der Rundhobel ERH verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Fräskopf wird auf den Träger montiert.

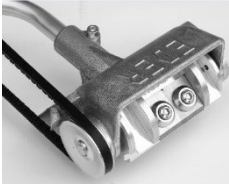
Einsatzgebiet: Zum Hobeln von runden, ebenen oder gewölbten Holzoberflächen bis 30 cm Durchmesser.

Die konstruktive Ausbildung der Walze bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Die auf der rotierenden Walze befestigten Messer sind stufenlos einstellbar, wodurch Sie sowohl Schnittradius als auch die Schnitttiefe auf die gewünschte Spandicke einstellen können.

Auf der Walze befinden sich auf zwei Ebenen verteilt vier Messer, die ohne Vibrationen eine glatte Oberfläche erzeugen.

EDER Konturhobel EKH



Aufbau: Der Konturhobel EKH verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Fräskopf wird auf den Träger montiert.

Einsatzgebiet: Zum Hobeln gerader und welliger Holzoberflächen, wie z. B. beim Bau von Blockhäusern, Kinderspielplätzen, Bonanza-zäunen und ähnlichen Vorhaben. Gut geeignet für sehr harte Hölzer wie Robinienholz.

Die konstruktive Ausbildung der Walze bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Durch den einstellbaren minimalen Messerüberstand wird das Splintern des Holzes wirksam verhindert. Da bei einer Umdrehung der Walze nur ein Schnitt auf Arbeitsbreite erfolgt, sind die Reaktionskräfte minimal. Astansätze und dünne Äste werden leicht und sauber abgehobelt.

EDER Troghöhler ETH



Aufbau: Der Troghöhler ETH verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke, die an Stelle des Kettenritzels montiert wird. Der Troghöhler ist an ein Schwert montiert und wird anstelle des Kettensägenschwertes an der Motorsäge verwendet.

Einsatzgebiet: Zum Ausfräsen von Vertiefungen in Holzoberflächen, zum Herstellen von Trögen, für bildhauerische Tätigkeiten, für baumchirurgische Maßnahmen und Entfernen von Stücken.

Die konstruktive Ausbildung der Fräsköpfe bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Durch die Anordnung der Rundmesser ist eine Bearbeitung sowohl in Längs- als auch in Querrichtung möglich. Auf dem Fräskopf befinden sich je 2 Rundmesser, die ohne Vibration eine glatte Oberfläche erzeugen. Durch den minimalen Messerüberstand wird das Splintern des Holzes wirksam verhindert.



EDER Scheibenfräse ESF

Aufbau: Die Scheibenfräse ESF verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke, die an Stelle des Kettenritzels montiert wird. Die Scheibenfräse ist an ein Schwert montiert und wird anstelle des Kettensägenschwertes an der Motorsäge verwendet.

Einsatzgebiet: Zum Ausfräsen von Rinnen und Vertiefungen in Holzoberflächen, z. B. beim Bau von Blockhäusern, Kinderspielplätzen, Schnitzen von Skulpturen und ähnlichen Vorhaben.

Die konstruktive Ausbildung des Fräskopfes bewirkt eine hohe Zerspanungsleistung bei minimalem Kraftaufwand.

Auf dem Fräskopf befinden sich je 2 Halbrundmesser, die ohne Vibration eine glatte Oberfläche erzeugen. Durch den minimalen Messerüberstand wird das Splittern des Holzes wirksam verhindert.



EDER Rundbürste ERB

Aufbau: Die Rundbürste ERB verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Rundbürste wird auf den Träger montiert.

Einsatzgebiet: Zur Bearbeitung und Reinigung von Holzoberflächen, metallischen Oberflächen wie Stahl oder Eisen und zum Entfernen von Rost oder alter Farbe.

Mit der EDER Rundbürste ERB können Sie die natürliche Struktur der Holzmaserung aus Brettern oder Balken und Rundholz herausarbeiten, z. B. bei Bau-, Restaurierungs- und Pflegearbeiten von Blockhäusern, Kinderspielplätzen, Parkbänken, Holzzäunen, an verwitterten und morschen Hölzern sowie bei ähnlichen Vorhaben.



EDER Borkenkäferfräse EBF

Aufbau: Die Borkenkäferfräse EBF verwendet eine zu der gewählten Motorsäge passende Kupplungsglocke und einen passenden Träger. Die Kupplungsglocke wird an Stelle des Kettenritzels montiert und der Träger anstelle des Kettensägenschwertes. Der Fräskopf wird auf den Träger montiert.

Einsatzgebiet: Das Gerät eignet sich zum Durchritzen der Baumrinde um der Borkenkäferbrut die Fressgänge zu blockieren. An den angeritzten Flächen blutet Harz aus und erhärtet an der Oberfläche. Dadurch werden die Maden der Borkenkäfer in Ihrer Entwicklung behindert. Weiterhin wird der Zerfall des geritzten Baumstammes gefördert, weil er weniger schnell austrocknet als nach der Entrindung. Außerdem finden Pilzsporen und Mikroben reichlich Angriffsfläche in den Ritzen.

Lieferumfang

Lieferumfang auf Vollständigkeit prüfen

Zum Lieferumfang des gewählten Anbaugerätes gehören:

- 1x Anbaugerät
- 1x Kupplungstrommel (Motorsägen spezifisch)
- 1xTräger (Motorsägen spezifisch - nicht für ETH und ESF)
- 1x Keilriemen
- 1x Innensechskantschlüssel 6 mm
- 1x Einstelllehre (ESG,EPH,ERH,EKH,ESF)
- 1x Bedienungsanleitung
- 1x Nutmutterschlüssel (EBF) / 2x Nutmutterschlüssel (ERB)

Transportschäden prüfen

Sichtbare Transportschäden erkennen Sie an Verpackungsschäden oder an zerkratzten und deformierten Teilen an dem Gerät.

- > Vermerken Sie den Schaden unbedingt auf dem Frachtbrief: sowohl auf der Kopie, die Sie erhalten, als auch auf dem Frachtbrief, den Sie unterschreiben müssen.
- > Lassen Sie den Überbringer (Fahrer) unbedingt gegenzeichnen.

Sollte der Anlieferer sich weigern den Transportschaden zu bestätigen, ist es besser, wenn Sie die Annahme gänzlich verweigern und uns sofort informieren. Ein Anspruch im Nachhinein, ohne direkten Vermerk auf dem Frachtbrief, wird weder vom Spediteur noch von dem Transportversicherer anerkannt.

Wenn Sie einen verdeckten Transportschaden vermuten:

- > Melden Sie verdeckte Transportschaden spätestens nach zwei Tagen, das heißt, dass Sie in diesem Zeitraum Ihre angelieferte Ware überprüft haben müssen. Meldungen danach werden in der Regel nicht akzeptiert.
- > Vermerken Sie auf den Frachtpapieren in jedem Fall: „Die Warenannahme erfolgt unter Vorbehalt eines verdeckten Transportschadens“.

Versicherungen der Spediteure reagieren oftmals sehr misstrauisch und verweigern Ersatzleistungen. Versuchen Sie deshalb, die Schäden eindeutig nachzuweisen (eventuell Foto).

Transport

VORSICHT

Verletzungsgefahr am Kopf des Anbaugeräts!

Der Messerkopf des Anbaugeräts hat scharfkantige Werkzeuge, die Verletzungen verursachen können.

- > Stellen Sie sicher, dass zwischen dem Messerkopf des Anbaugeräts und Personen ein ausreichend großer Abstand ist.
- > Tragen Sie das motorisierte Handgerät mit dem Messerkopf des Anbaugeräts nach hinten gerichtet und mit dem Auspuff vom Körper weggedreht.

ACHTUNG

Gefahr durch auslaufenden Kraftstoff!

Wenn der Einfüllstutzen für den Kraftstoff nicht richtig verschlossen ist, kann Kraftstoff austreten und die Umwelt verschmutzen.

- > Kontrollieren Sie vor dem Transportieren, ob der Einfüllstutzen für den Kraftstoff richtig verschlossen ist.
- > Sichern Sie beim Transport auf Fahrzeugen das Gerät gegen Umkippen.

Montage

WARNUNG

Gefahr bei Montagearbeiten mit laufendem Antriebsmotor!

Verletzungen sind möglich.

- > Schalten Sie vor Montagearbeiten den Antriebsmotor ab und sichern Sie das Gerät vor Wiedereinschalten.

WARNUNG

Gefahr durch Veränderungen des Geräts!

Verletzungen sind möglich.

- > Führen Sie ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Montagearbeiten aus.
- > Verstellen Sie bei laufendem Motor weder den Träger, den Keilriemen, die Messer noch den Fräskopf. Der Keilriemen muss immer gut gespannt sein.
- > Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile. Diese können Sie direkt bei Eder Maschinenbau GmbH oder beim Händler bestellen (Adresse siehe Rückseite)

Vorbereitungen an der Motorsäge

- > Entfernen Sie die Sägeschiene (Schwert), das Kettenritzel, die Gleitleisten, den Krallenanschlag und ggf. die Kettenführungsbleche
- > Es müssen abhängig vom Motorsägentyp ggf. zusätzliche Bereiche am Kettenraddeckel und am Motorgehäuse frei geschliffen werden (s. Abb. 1 und 2).
- > Ersetzen Sie das Kettenritzel der Motorsäge durch die mitgelieferten Kupplungsglocke
- > Kontrollieren Sie das Original Nadellager der Motorsäge und schmieren Sie dieses etwas mit Wälzlagerfett nach.
- > Die Ölpumpe darf kein Öl mehr fördern. Wenn die Ölpumpe trocken läuft kann die Ölpumpe bei manchen Modellen schaden nehmen. Alternativ entnehmen Sie die Ölförderschnecke.

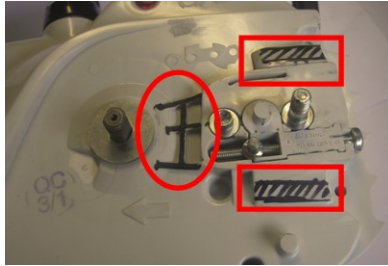


Abb. 1: mögliche Bereiche, die am Motorgehäuse frei zu machen sind

ACHTUNG

Durch den Umbau und die Verwendung der Motorsäge mit den Eder Anbaugeräten verliert die Motorsäge Ihre Garantie. Die Eder Maschinenbau GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden an der Motorsäge!



Abb. 2: mögliche Bereiche, die am Kettenraddeckel frei zu machen sind

Montage des Anbaugerätes

- > Setzen Sie den Träger (1 – Abb. 3) mit dem Schlitz zwischen die Gewindestifte (2 – Abb.3).
- > Die Bohrung (3 – Abb.3) im Träger muss in den Mitnehmer vom Kettenspanner gesetzt werden. Dieser ist abhängig vom Motorsägentyp Motorseitig oder im Deckel (4 – Abb.3) montiert.
- > Hängen Sie den Keilriemen zwischen Kupplungstrommel (5 – Abb.3) und Keilriemenscheibe (1 – Abb. 4) ein.

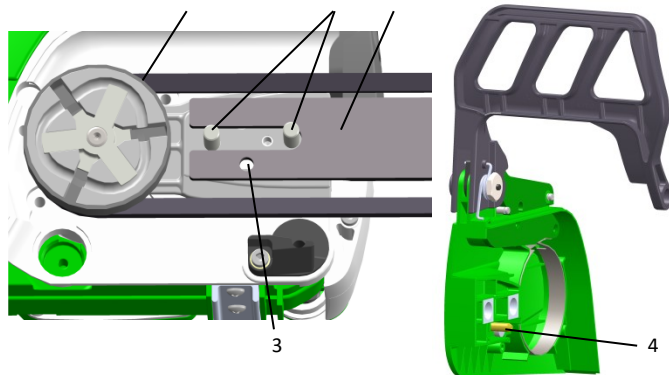


Abb. 3: Träger montieren und Keilriemen einhängen

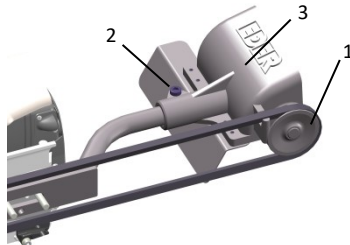


Abb. 4: Befestigung des Schälkopfes am Träger

- > Achten Sie darauf, dass der Riemen bereits etwas vorgespannt ist. Andernfalls lösen Sie die Innensechskantschraube (2 – Abb.4) und schieben Sie den Schälkopf (3 – Abb. 4) soweit auf dem Träger nach vorne, bis der Riemen vorgespannt ist. Ziehen Sie die Innensechskantschraube wieder fest.
- > Setzen Sie den Keilriemendeckel wieder auf, so dass der Mitnehmer des Kettenspanners in den Träger greift.
- > Spannen Sie den Keilriemen, indem Sie die Keilriemenspannschraube (4 – Abb.3) im Uhrzeigersinn drehen
- > Überprüfen Sie die Keilriemenspannung, indem Sie mit einem Finger auf den Keilriemen drücken. Der Keilriemen darf maximal 1 cm nachgeben.
- > Wenn Sie ein Vorspannmessgerät verwenden, dann stellen Sie eine Vorspannung von 240 N ein.
- > Ziehen Sie die beiden Muttern des Keilriemendeckels fest.

ACHTUNG

Beschädigung des Keilriemens!

- > Überprüfen Sie, dass der Keilriemen sich zwischen Kupplungsglocke und der Riemenscheibe am Anbaugerät frei bewegen kann und nicht an anderen Bauteilen schleift.
- > Überprüfen Sie, dass die Kupplungsglocke und die Riemenscheibe in einer Flucht liegen und der Keilriemen gerade dazwischen verläuft.

Inbetriebnahme und Bedienung

ACHTUNG

Beschädigung der Messer und Werkzeuge!

Nägel, anhaftender Sand und andere Fremdkörper können die Messer und Werkzeuge des Anbaugeräts beschädigen.

- > Prüfen Sie vor jedem Einsatz die zu bearbeitenden Stämme. Entfernen Sie ggf. vor dem Fräsen Nägel, anhaftenden Sand und andere Fremdkörper.

Bevor Sie das motorisierte Handgerät anlassen, müssen Sie sichere Arbeitsbedingungen herstellen. Überprüfen Sie, ob

- > das Anbaugerät korrekt montiert wurde,
- > der Keilriemen ausreichend gespannt und nicht beschädigt ist,
- > die Keilriemenbremse funktionsfähig ist,
- > alle Messer und Werkzeuge korrekt montiert sind und fest sitzen (Anzugsmoment 35 Nm),
- > die Griffe sauber und trocken sind,
- > sowohl Kraftstoffbehälter als auch das Gerät sich außerhalb von feuergefährlichen Umgebungen befinden. Beachten Sie, dass geschlossene, leere Kraftstoffbehälter explosive Dämpfe enthalten können.

Motor starten

VORSICHT

Verletzungsgefahr durch nachdrehendes Werkzeug!

Nachdem Sie den Gashebel losgelassen haben, dreht sich das Gerät noch für kurze Zeit weiter (Freilauf).

- > Stellen Sie vor dem Anlassen des Motors sicher, dass alle Schutzgehäuse und Schutzbleche am Anbaugerät montiert sind.

- > Legen Sie das motorisierte Handgerät so auf dem Boden ab, dass das Gerät keine Fremdkörper berührt.
- > Starten Sie das Gerät niemals in einer hängenden Position.

- > Halten Sie das Gerät während der Arbeit vom Körper fern.
- > Stellen Sie sicher, dass sich niemand im Arbeitsbereich des Geräts aufhält.

Betrieb

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch unsicheren Stand!

Wenn Sie keinen sicheren Stand haben oder über Kopf arbeiten, besteht Verletzungsgefahr.

- > Nehmen Sie immer eine sichere und standfeste Position ein.
- > Arbeiten Sie niemals auf vereistem oder nassem Untergrund, da ansonsten Rutschgefahr besteht.
- > Arbeiten Sie nicht auf Leitern oder in unstabilen Positionen.
- > Halten Sie während der Arbeit das Gerät mit beiden Händen gut fest, damit sich keine Körperteile dem Keilriemen, dem Werkzeugkopf oder dem Auspuff nähern können. Die rechte Hand muss am Gashebelgriff sein und die linke Hand den vorderen Griff fest umfassen. Dies gilt auch für Linkshänder.
- > Halten Sie das Gerät beim Arbeiten nicht über dem Kopf und verwenden Sie bei der Bearbeitung immer beide Hände.
- > Arbeiten Sie ruhig und vorsichtig bei guter Sicht und ausreichender Beleuchtung.

Verletzungsgefahr!

Wenn Sie die folgenden Punkte nicht einhalten, sind Verletzungen durch Rückstoß des Geräts möglich.

- > Bearbeiten Sie mit dem Gerät ausschließlich Holz (Ausnahme Rundbürste ERB).
- > Stellen Sie sicher, dass der Messerkopf während der Bearbeitung keine Fremdkörper (Steine, Glas, Metallgegenstände, usw.) berührt, die zu Schäden am Messerkopf oder am Keilriemen führen.
- > Setzen Sie den Messerkopf bzw. die Rundbürste bei laufendem Motor nur mit Betriebsdrehzahl auf die Stammoberfläche auf.
- > Stellen Sie sicher, dass der Gashebel beim Arbeiten mit dem Gerät nicht durch die Gasarretierung blockiert ist, da in diesem Fall keine Regelung der Umdrehung möglich ist.
- > Überprüfen Sie den festen Sitz der Messer vor jedem

WARNUNG

- Gebrauch.
- > Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie es ablegen.

Messer wechseln und einstellen

EDER Schälgerät ESG

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Schälgerät ESG sind scharfe Messer erforderlich.

i Stumpfe Messer können Sie von Hand an normalen Schleifscheiben nachschleifen. Der Schneidenwinkel beträgt 40°.

Die erforderliche Messereinstellung richtet sich nach der zu schälenden Holzart.

Stellen Sie die Messer von Fall zu Fall neu ein.

i Je geringer der Messerüberstand ist, umso weniger Holz wird abgetragen und umso glatter wird die Oberfläche.

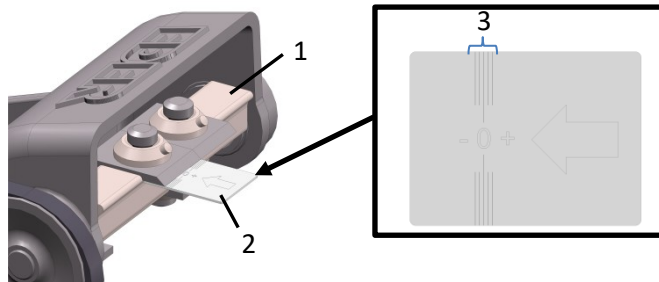


Abb. 5: Messer einstellen

Die Hartmetallstifte auf der Messerscheibe dienen als Tiefenbegrenzung. Alle vier Messer müssen daher die gleiche Einstellung und den gleichen Abstand zu den Hartmetallstiften haben. Die Messer dürfen nicht über die Hartmetallstifte hervorstehen.

Alle vier Messer werden auf die gleiche Weise ausgewechselt und eingestellt. Gehen Sie bei jedem Messer wie folgt vor:

- > Lösen Sie die Innensechskantschraube des Messers mit einem Innensechskantschlüssel 6 mm.

- > Tauschen Sie ggf. das Messer aus.
- > Schieben Sie die Einstelllehre (2 – Abb.5) in Pfeilrichtung unter das Messer bis an die Schälwalze (1 – Abb.5) heran.
- > Schieben Sie das Messer vor bzw. zurück bis die Schneidkante die Nullmarkierung berührt.

Wenn das Gerät zu tief schneidet oder sogar hackt:

- > Verschieben Sie das Messer in negative Richtung.

Wenn die Schnitttiefe zu gering ist:

- > Verschieben Sie das Messer in positive Richtung.

Achtung: Die Schneidkante des Messers muss sich im markierten Bereich (3 – Abb.5) befinden.

- > Richten Sie den Hartmetallstift auf der Messerscheibe immer nach vorne in Richtung der Messerschneide aus.
- > Ziehen Sie die Innensechskantschraube des Messers wieder fest.

Anzugsmoment: 35 Nm

EDER Planhobel EPH / EDER Rundhobel ERH

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Planhobelset EPH-1 und dem EDER Rundhobelset ERH sind scharfe Messer erforderlich.



Stumpfe Messer können Sie von Hand an normalen Schleifscheiben nachschleifen. Der Schneidenwinkel beträgt 40°.

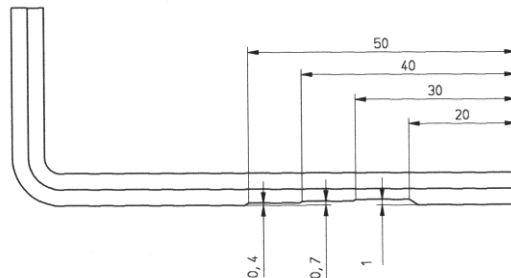


Abb. 6: Innensechskantschlüssel mit Einkerbungen

Zum Einstellen der Messer benötigen Sie den Innensechskantschlüssel 6 mm. Dieser Schlüssel hat Einkerbungen für drei Einstellungen der Messer: 0,4 mm, 0,7 mm und 1 mm.

Die erforderliche Messereinstellung richtet sich nach der zu schälenden Holzart.

Stellen Sie die Messer von Fall zu Fall neu ein.

i Je geringer der Messerüberstand ist, umso weniger Holz wird abgetragen und umso glatter wird die Oberfläche.

Alle Messer werden auf die gleiche Weise ausgewechselt und eingestellt.

Sie können mit dem mitgelieferten Innensechskantschlüssel die Schnitttiefe auf 0,4 mm, 0,7 mm oder 1 mm einstellen.

Die Messer dürfen maximal 1 mm über das Führungsblech hinausragen.

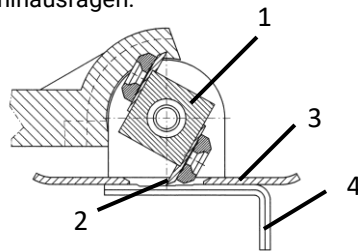


Abb. 7: Messer einstellen

Gehen Sie bei jedem Messer wie folgt vor:

- > Lösen Sie die Innensechskantschraube des Messers mit einem Innensechskantschlüssel 6 mm.
- > Tauschen Sie ggf. das Messer (**2** – Abb.7) aus.
- > Drehen Sie die Walze (**1** – Abb.7) so, dass das Messer maximal durch das Führungsblech (**3** – Abb.7) herausragt.
- > Legen Sie den Innensechskantschlüssel (**4** – Abb.7) am Führungsblech an, so dass sich die Einkerbung mit der gewünschten Schnitttiefe unter dem Messer befindet.
- > Verschieben Sie das Messer so, dass die Messerschneide an der Stelle mit der gewünschten Schnitttiefe den Innensechskantschlüssel berührt.
- > Ziehen Sie die Innensechskantschraube des Messers wieder fest.
Anzugsmoment: 35 Nm

EDER Konturhobel EKH

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Konturhobel EKH sind scharfe Messer erforderlich.



Stumpfe Messer können Sie von Hand an normalen Schleifscheiben nachschleifen. Der Schneidenwinkel beträgt 40°.

Zum Einstellen benötigen Sie den mitgelieferten Innensechskantschlüssel und die Messerlehre.

An der Messerlehre befinden sich Einkerbungen, mit denen Sie die Messer auf 0,2 mm, 0,4 mm und 0,6 mm Schnitttiefe einstellen können.

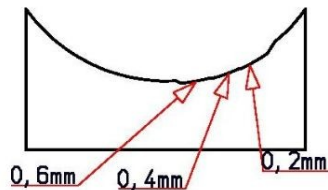


Abb. 8: Schnitttiefen an der Messerlehre



Je geringer der Messerüberstand ist, umso weniger Holz wird abgetragen und umso glatter wird die Oberfläche.

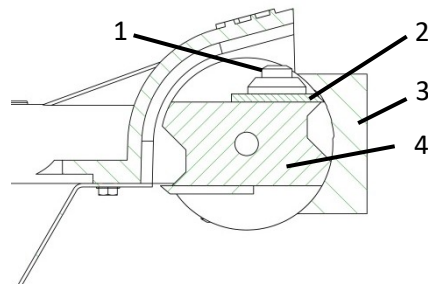



Abb. 9 Messer einstellen

- > Lösen Sie die Messerschraube (1 – Abb.9).
- > Schieben Sie das Messer (2 – Abb.9) nach ganz hinten.
- > Legen Sie die Messerlehre (3 – Abb.9) auf die Walze (4 – Abb.9) auf, so dass diese auf den beiden Auflageflächen der Walze oben und unten aufliegt.
- > Schieben Sie das Messer bis zur gewünschten Einstellhöhe (0,2 mm, 0,4 mm, 0,6 mm) an die Messerlehre.
- > Ziehen Sie die Messerschraube wieder fest. Anzugsmoment: 35 Nm

EDER Troghöher ETH

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Troghöher ETH sind scharfe Messer erforderlich.

 Stumpfe Rundmesser können um 180° um die Messerschraube gedreht und noch mal eingesetzt werden. Sie können die Rundmesser nachschleifen. Der Rundungsradius der Rundmesser muss dabei erhalten bleiben, da ansonsten die Effektivität beim Arbeiten verloren geht.

Alle 4 Messer werden auf die gleiche Weise ausgewechselt und eingestellt. Gehen Sie bei jedem Messer wie folgt vor:

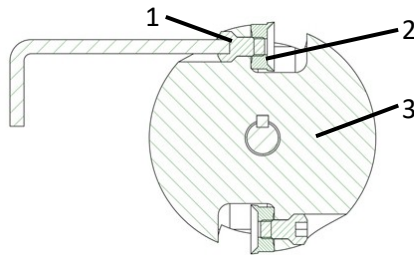


Abb. 10: Messer wechseln

- > Lösen Sie die Messerschrauben (**1** – Abb.10) am Fräskopf (**3** – Abb.10) mit einem Innensechskantschlüssel 6 mm.
- > Tauschen Sie die Rundmesser (**2** – Abb.10) oder drehen Sie die Rundmesser um 180°.
- > Ziehen Sie die Messerschraube wieder fest. Anzugsmoment: 35 Nm

Führungsbock am EDER Troghöher ETH einstellen

Die Position des Führungsbocks bestimmt die Tiefe der Aushöhlungen.

- > Klemmen Sie die Spitze des Führungsbocks auf der unteren Seite zwischen die Schutzbleche.
- > Verschieben Sie den Führungsbock zwischen den Schutzblechen in Längsrichtung je nach Bedarf:
 - Für tiefe Aushöhlungen weit nach vorne.
 - Für flache Aushöhlungen weit nach hinten.

- > Stellen Sie sicher, dass der Führungsbock die rotierenden Messer nicht berührt.

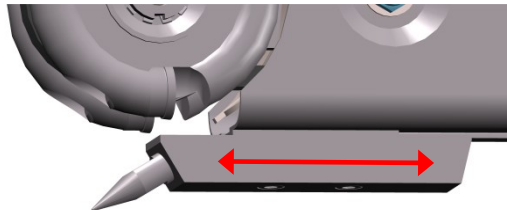


Abb. 11: Führungsbock einstellen

ACHTUNG

Beschädigung der Messer!

Ein falsch montierter Führungsbock kann die rotierenden Messer beschädigen.

- > Überprüfen Sie vor jedem Gebrauch den Führungsbock auf festen Sitz.
- > Stellen Sie sicher, dass der Führungsbock die rotierenden Messer nicht berühren kann.

EDER Scheibenfräser ESF

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Scheibenfräser ESF sind scharfe Messer erforderlich.

i

Stumpfe Messer können Sie von Hand an normalen Schleifscheiben nachschleifen. Der Schneidenwinkel beträgt 40°. Der Rundungsradius der Messer muss eingehalten werden, ansonsten kommt es zu einem unebenen Abtrag der Messer.

Zum Einstellen benötigen Sie die mitgelieferte Messerlehre.

Beide Messer werden auf die gleiche Weise eingestellt.

i

Die Messer dürfen maximal 1 mm über den Fräskopf hinausragen, da der Fräskopf als Tiefenbegrenzung dient.

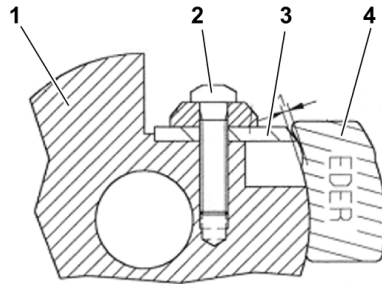


Abb. 12: Messer wechseln an der Scheibenfräse

- > Lösen Sie die Messerschraube (2 – Abb.12) leicht.
- > Legen Sie die Messerlehre (4 – Abb.12) an den Fräskopf (1 – Abb.12) an und schieben Sie das Messer (3 – Abb.12) an die Messerlehre heran, bis es den eingekerbten Bereich berührt.
- > Fixieren Sie das Messer in dieser Stellung, indem Sie die Messerschraube wieder leicht anziehen.
- > Ziehen Sie die Messerschraube wieder fest. Anzugsmoment: 35 Nm

EDER Rundbürste ERB Rundbürste wechseln

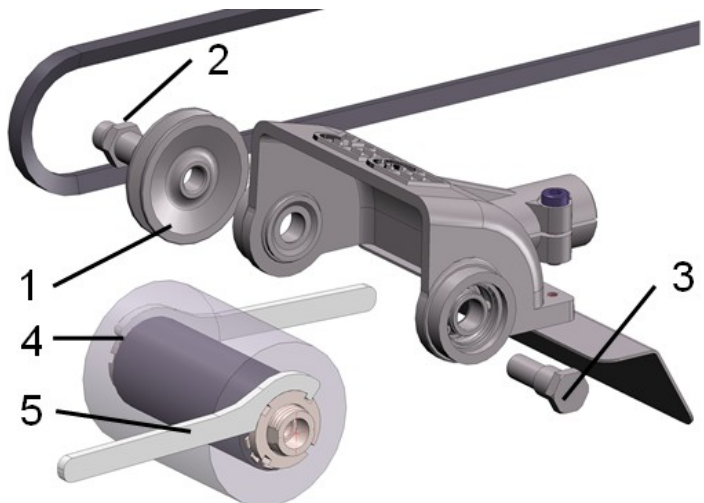


Abb. 13: Rundbürste wechseln

- > Hängen Sie den Keilriemen aus.
- > Schrauben Sie die Keilriemenscheibe (1 – Abb.13) ab. Nehmen Sie eine Spitzzange zur Hilfe und setzen Sie diese in die seitlichen Bohrungen der Keilriemenscheibe.
- > Schrauben Sie die Lagerwelle kurz (3 – Abb.13) und die Lagerwelle lang (2 – Abb.13) heraus.
- > Entnehmen Sie die Rundbürste aus dem Gehäuse und lösen Sie das Sicherungsblech (4 – Abb.14).
- > Lösen Sie mit Hilfe der Schlüssel die gegeneinander gekonterten Nutmutter (5 – Abb.14). Anschließend kann die Rundbürste von der Welle geschoben werden.
- > Bei der erneuten Montage achten Sie auf einen festen Sitz der Nutmutter (35Nm) und biegen Sie eine Nase des Sicherungsblechs wieder in die Nut der Nutmutter.
- > Setzen Sie die beiden Lagerwellen kurz und lang wieder ein und ziehen Sie sie fest. Anzugsmoment: 35 Nm
- > Drehen Sie die Keilriemenscheibe wieder auf
- > Hängen Sie den Keilriemen wieder ein.

EDER Borkenkäferfräse EBF

Für optimales Arbeiten mit dem EDER Borkenkäferfräse EBF sind scharfe Messer erforderlich.



Stumpfe Messer können Sie von Hand an normalen Schleifscheiben nachschleifen.

Messer tauschen

- > Hängen Sie den Keilriemen aus.
- > Schrauben Sie die Keilriemenscheibe (1 – Abb.14) ab. Nehmen Sie eine Spitzzange zur Hilfe und setzen Sie diese in die seitlichen Bohrungen der Keilriemenscheibe.
- > Schrauben Sie die Lagerwelle kurz (3 – Abb.14) und die Lagerwelle lang (2 – Abb.14) heraus.
- > Entnehmen Sie die Welle aus dem Gehäuse und lösen Sie das Sicherungsblech (4 – Abb.14).
- > Lösen Sie mit Hilfe des Schlüssels die Nutmutter (5 – Abb.14). Anschließend können die Messer von der Welle geschoben werden.

- > Bei der erneuten Montage achten Sie auf einen festen Sitz der Nutmuttern (35Nm) und biegen Sie eine Nase des Sicherungsblechs wieder in die Nut der Nutmutter.
- > Setzen Sie die beiden Lagerwellen kurz und lang wieder ein und ziehen Sie sie fest. Anzugsmoment: 35 Nm
- > Drehen Sie die Keilriemenscheibe wieder auf
- > Hängen Sie den Keilriemen wieder ein.

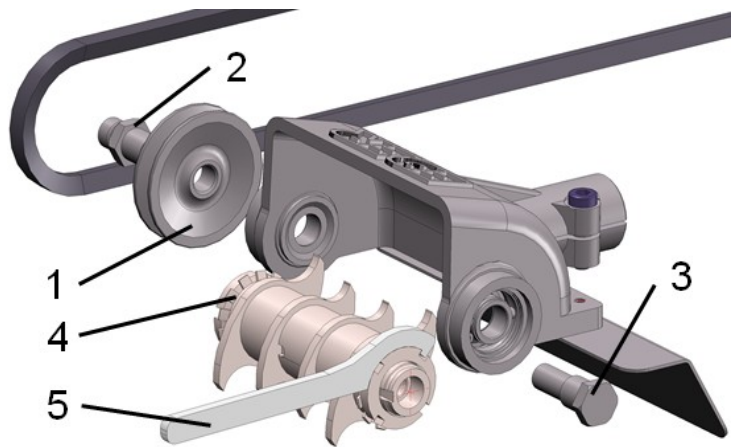


Abb. 14: Messer wechseln

Reinigung

WARNUNG

Gefahr bei Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten mit laufendem Antriebmotor!

Verletzungen sind möglich.

Schalten Sie vor Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten den Antriebmotor ab und sichern Sie das Gerät vor Wiedereinschalten.

Um sicher arbeiten zu können, müssen Sie das Gerät nach jedem Gebrauch reinigen.

- > Entfernen Sie alle Holzreste, Späne und sonstigen Verschmutzungen.
- > Verwenden Sie für die Außenflächen einen trockenen oder leicht feuchten Lappen und ggf. ein handelsübliches Reinigungsmittel.
- > Verwenden Sie keine fettlösenden, ätzenden oder aggressiven Reinigungsmittel.

Wenn der Keilriemen verschmutzt ist:

- > Reinigen Sie den Keilriemen ausschließlich mit einem trockenen Tuch.

Wartung

WARNUNG

Gefahr bei Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten mit laufendem Antriebmotor!

Verletzungen sind möglich.

Schalten Sie vor Wartungs-, Instandhaltungs- und Reinigungsarbeiten den Antriebmotor ab und sichern Sie das Gerät vor Wiedereinschalten.

Gefahr durch Veränderungen des Geräts!

Verletzungen sind möglich.

- > Führen Sie ausschließlich die in diesem Handbuch beschriebenen Wartungs- und Reparaturarbeiten aus.
- > Nehmen Sie keine Veränderungen am Gerät vor.
- > Wenden Sie sich bei Arbeiten, die über die in dieser Anleitung beschriebenen Arbeiten hinausgehen an die Eder Maschinenbau GmbH oder an autorisierte Werkstätten.
- > Verstellen Sie bei laufendem Motor weder den Träger, den Keilriemen, die Messer noch den Fräskopf. Der Keilriemen muss immer gut gespannt sein.
- > Verwenden Sie ausschließlich Originalersatzteile. Diese können Sie direkt bei Eder Maschinenbau GmbH oder beim Händler bestellen (Adresse siehe Rückseite).



Die EDER-Anbaugeräte werden mit einem Keilriemen betrieben und dürfen daher nicht geschmiert werden.

Außerbetriebnahme und Entsorgung

Wenn das Anbaugerät nicht mehr einsatztüchtig ist und verschrottet werden soll, müssen Sie es deaktivieren und demontieren, d. h. Sie müssen das Gerät in einen Zustand bringen, in dem es nicht mehr für die Zwecke, für die es konstruiert wurde, eingesetzt werden kann.

Störungen

Wenn Sie das Gerät nicht selbst reparieren können, wenden Sie sich an Ihren Händler oder an eine autorisierte Reparaturwerkstatt.

In der folgenden Tabelle sind mögliche Fehler, Ursachen und ihre Beseitigung aufgelistet.

Bei allen Einstell-, Reinigungs-, Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen Sie die Sicherheitsvorschriften einhalten.

Störung	Ursache	Beseitigung
Keilriemen rutscht durch	Keilriemen zu locker	Keilriemen nachspannen
	Keilriemen wurde geschmiert oder ist verunreinigt	Keilriemen säubern und fett- und ölfrei halten
Keilriemen verdreht/springt ab	Keilriemen zu locker	Keilriemen nachspannen
	Gerätekopf verdreht	Kopf auf dem Träger neu justieren und Innensechskantschraube festziehen.(siehe „Montage“ auf Seite <ÜS>)
falsche Schnitttiefe/schlechte Oberfläche	Messer falsch eingestellt	Messer neu einstellen
	Messer stumpf	Messer nachschleifen/austauschen
	Luftfilter verstopft	Luftfilter säubern/austauschen

Technische Daten

Technische Daten	ESG	EP H	ERH	EKH	ERB	ESF	ETH	EBF
Gewicht [kg]	2,2	2,4	2,8	2,7	2,8	1,8	2,3	2,7
Anzahl der Messer	4	4	6	4	–	2	4	4
Arbeitsbreite [mm]	120	120	120	120	100	30	54	90
Keilriemen	XPZ987							
Max. Drehzahl	13.000 Umdrehungen / min							

Zubehör und Ersatzteile

Ungeeignete Zubehörteile, Verbrauchsmaterialien und Ersatzteile können die Funktion und Sicherheit beeinträchtigen und folgende Konsequenzen haben:

- Gefährdung von Personen
 - Beschädigungen am motorisierten Handgerät
 - Fehlfunktionen des motorisierten Handgeräts
 - Ausfall des motorisierten Handgeräts
- > Verwenden Sie ausschließlich Zubehör, Verbrauchsmaterial und Originalersatzteile.
- > Verwenden Sie ausschließlich technisch einwandfreie Zubehörteile und Originalersatzteile.

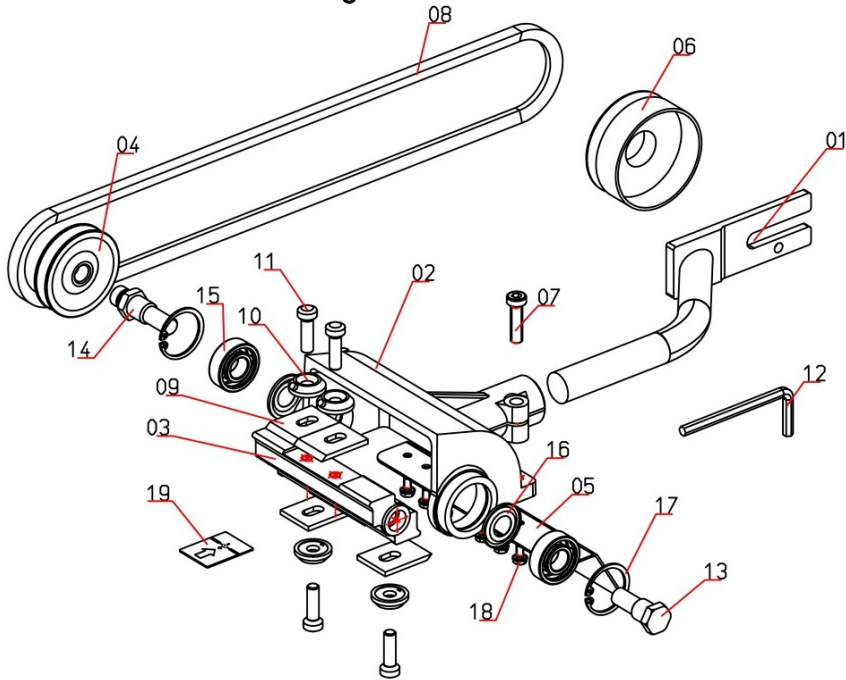
Streifenmesser zur Bekämpfung des Borkenkäfers

Für das Eder Schälgerät ESG bieten wir die **Streifenmesser Nationalpark Bayerischer Wald** zum Ritzen von Baumstämmen an, wodurch der Lebensraum des Borkenkäfers zerstört wird. Die Messer können schnell ausgetauscht werden. Weitere Informationen finden Sie unter: www.eder-maschinbau.de



Streifenmesser Nationalpark Bayerischer Wald
Art. Nr.029504 (beinhaltet 4 Messer)

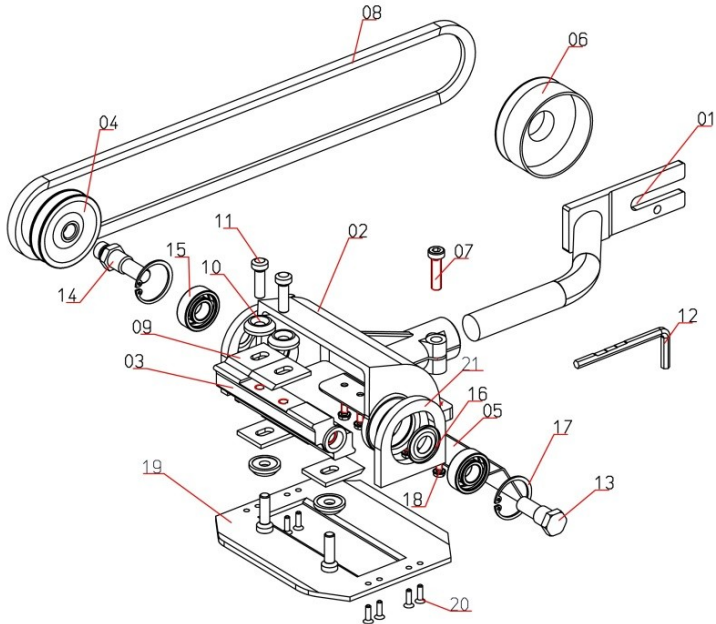
EDER Schälgerät ESG



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	11	021100	Messerschraube (4 x)
02	020200	Gehäuse	12	021200	Innensechskantschlüssel
03	020301	Walze	13	021300	Lagerbolzen kurz
04	020400	Keilriemenscheibe	14	021400	Lagerbolzen lang
05	020500	Schutzblech	15	021500	Rillenkugellager (2 x)
06	0206xx *	Kupplungstrommel	16	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
07	020700	Spannschraube	17	021700	Sicherungsring (2 x)
08	020800	Keilriemen	18	021800	Schutzblechbefestigungsschraube
09	020900	Messer (4 x)	19	021900	Einstellehre
10	021000	Messerscheibe (4 x)			

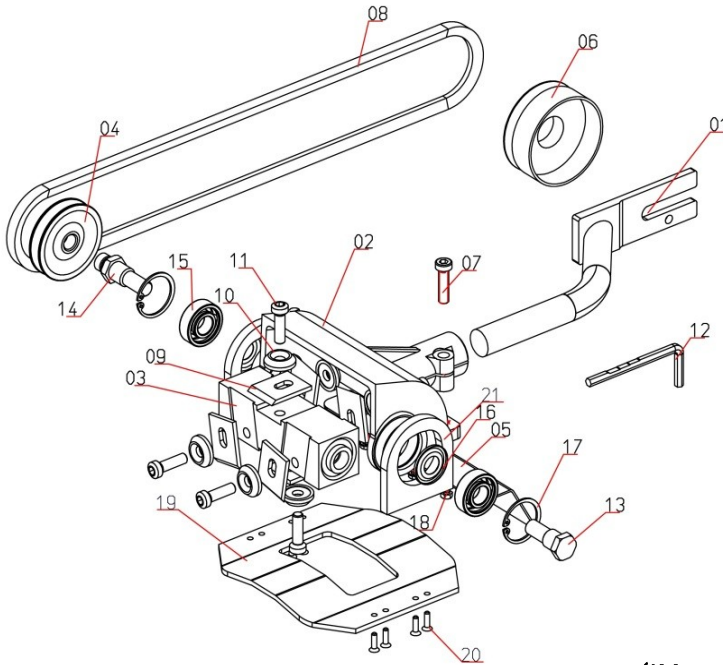
EDER Planhobel EPH



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	12	062000	Innensechskantschlüssel
02	020200	Gehäuse	13	021300	Lagerbolzen kurz
03	020302	Walze	14	021400	Lagerbolzen lang
04	020400	Keilriemenscheibe	15	021500	Rillenkugellager (2 x)
05	020500	Schutzblech	16	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
06	0206xx *	Kupplungstrommel	17	021700	Sicherungsring (2 x)
07	020700	Spannschraube	18	021800	Schutzblechbefestigungsschraube
08	020800	Keilriemen	19	061900	Führungsblech
09	020900	Messer (4 x)	20	060600	Befestigungsschraube (8 x)
10	061400	Messerscheibe (4x)	21	060700	Führungsblechaufhängung (2 x)
11	021100	Messerschraube			

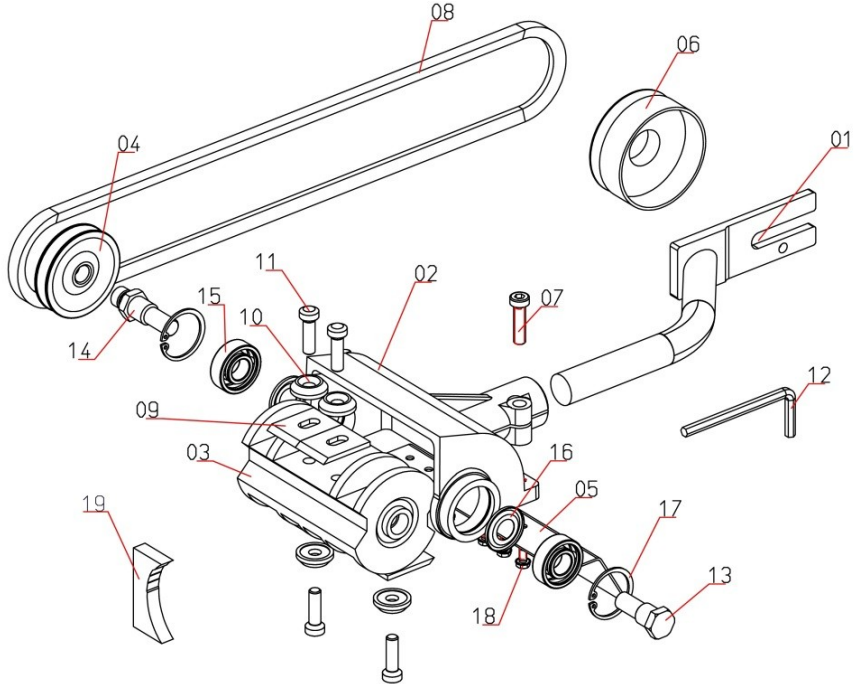
EDER Rundhobel ERH



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	BestellNr.	Bezeichnung	Pos.	BestellNr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	12	062000	Innensechskantschlüssel
02	020200	Gehäuse	13	021300	Lagerbolzen kurz
03	071600	Walze	14	021400	Lagerbolzen lang
04	020400	Keilriemenscheibe	15	021500	Rillenkugellager (2 x)
05	020500	Schutzblech	16	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
06	0206xx *	Kupplungstrommel	17	021700	Sicherungsring (2 x)
07	020700	Spannschraube	18	021800	Schutzblechbefestigungsschraube
08	020800	Keilriemen SPZ 987	19	071900	Führungsblech
09	020900	Messer (6 x)	20	060600	Befestigungsschraube (8 x)
10	061400	Messerscheibe (6x)	21	070700	Führungblechaufhängung (2 x)
11	021100	Messerschraube			

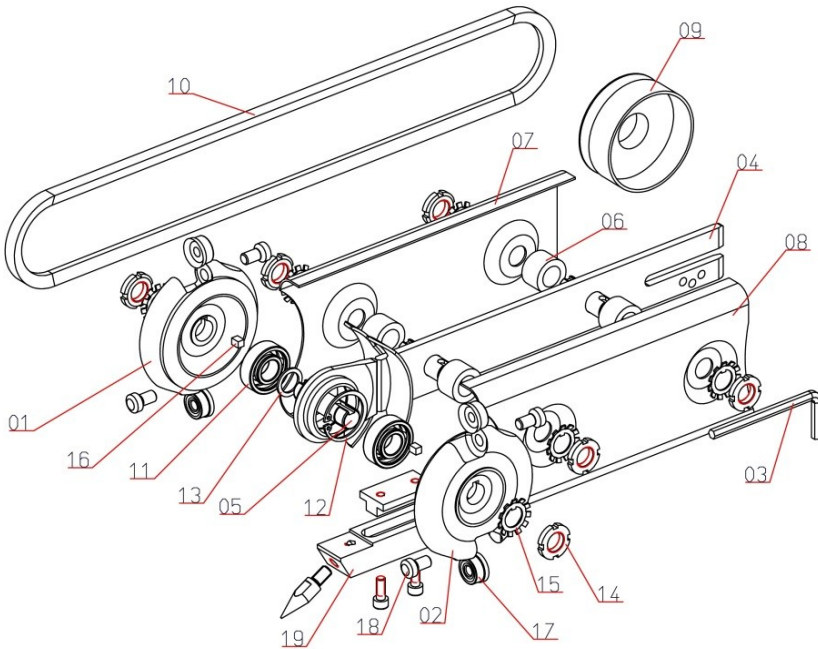
EDER Konturhobel EKH



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	11	021100	Messerschraube M8x25 (4 x)
02	020200	Gehäuse	12	021200	Innensechskantschlüssel
03	190300	Walze	13	021300	Lagerbolzen kurz
04	020400	Keilriemenscheibe	14	021400	Lagerbolzen lang
05	020500	Schutzblech	15	021500	Rillenkugellager (2 x)
06	0206xx *	Kupplungstrommel	16	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
07	020700	Spannschraube	17	021700	Sicherungsring (2 x)
08	020800	Keilriemen	18	021800	Schutzblechbefestigungsschraube
09	020900	Messer (4 x)	19	191900	Messerlehre
10	061400	Messerscheibe			

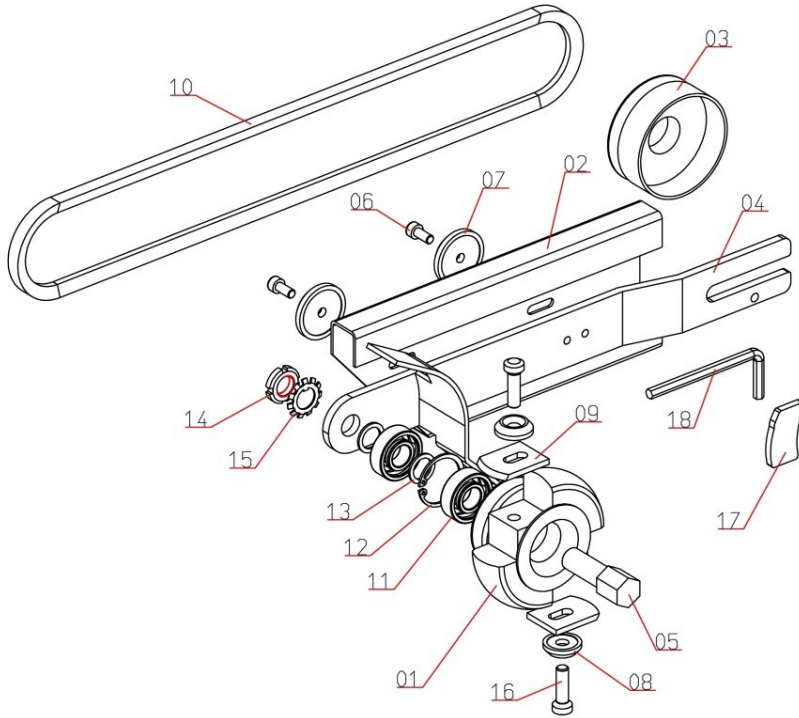
EDER Troghöhler ETH



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	140100	Fräskopf rechts	11	021500	Rillenkugellager (2 x)
02	140200	Fräskopf links	12	021700	Sicherungsring
03	021200	Innensechskantschlüssel	13	031300	Stützscheibe
04	0304xx *	Schwert	14	031400	Wellenmutter (6 x)
05	030500	Lagerwelle (3 x)	15	031500	Sicherungsblech (6 x)
06	030600	Distanzbuchsen (4 x)	16	031600	Passfeder (2 x)
07	030700	Schutzblech rechts	17	031700	Rundmesser (4 x)
08	030800	Schutzblech links	18	031800	Messerschraube (4 x)
09	0206xx *	Kupplungstrommel	19	141900	Führungsbock mit
10	020800	Keilriemen			

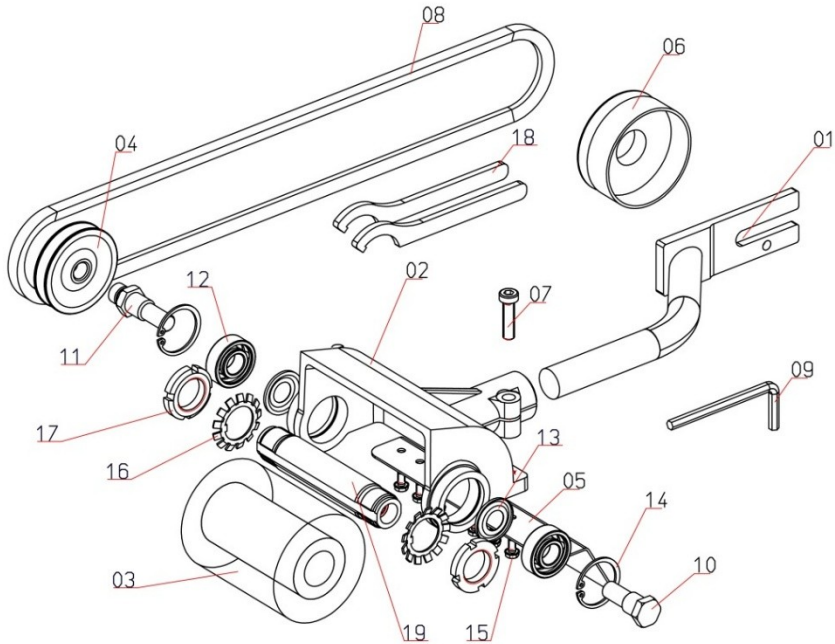
EDER Scheibenfräse ESF



(*Motorsägenabhängig)

Pos	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos	Bestellnr.	Bezeichnung
01	130100	Fräskopf mit Keilriemenscheibe	10	020800	Keilriemen
02	130200	Schutzblech	11	021500	Rillenkugellager (2 x)
03	0206xx *	Kupplungstrommel	12	021700	Sicherungsring (2 x)
04	1304xx *	Schwert	13	031300	Stützscheibe (2 x)
05	130500	Lagerwelle	14	031400	Wellenmutter
06	130600	Schutzblechbefestigungsschrau	15	031500	Sicherungsblech
07	130700	Scheibe (2 x)	16	021100	Messerschraube (2 x)
08	061400	Messerscheibe (2 x)	17	131700	Messerlehre
09	130900	Messer (2 x)	18	021200	Innensechskantschlü

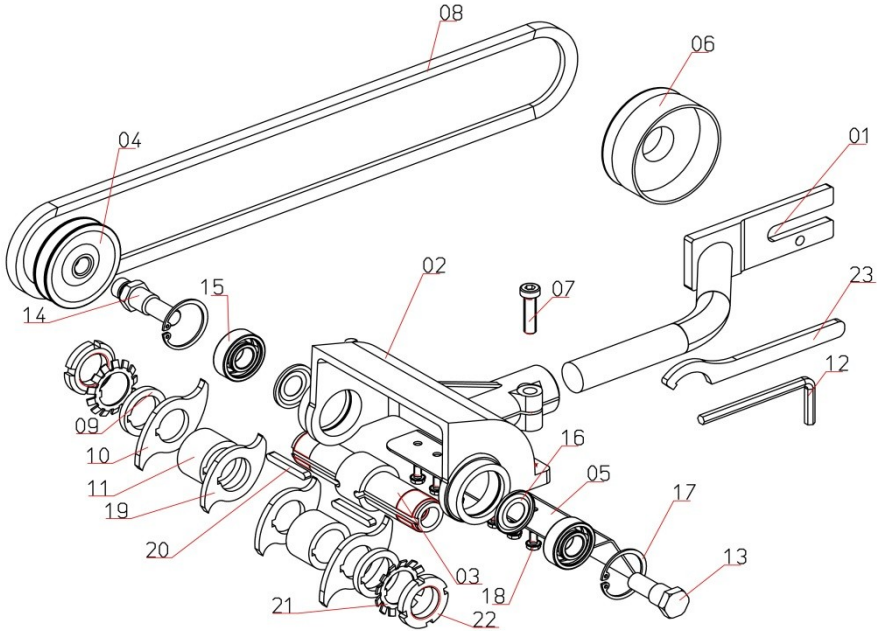
EDER Rundbürsten ERB



(*Motorsägenabhängig)

Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	11	021400	Lagerbolzen lang
02	020200	Gehäuse	12	021500	Rillenkugellager (2 x)
03	150500	Rundbürste	13	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
04	020400	Keilriemenscheibe	14	021700	Sicherungsring (2 x)
05	020500	Schutzblech	15	021800	Schutzblechbefestigungsschraube
06	0206xx *	Kupplungstrommel	16	150400	Sicherungsblech (2 x)
07	020700	Spannschraube	17	150800	Wellenmutter (2 x)
08	020800	Keilriemen	18	150700	Nutmutterschlüssel (2 x)
09	021200	Innensechskantschlüssel	19	150600	Welle
10	021300	Lagerbolzen kurz			

EDER Borkenkäferfräse EBF



(*Motorsägenabhängig)

Pos	Bestellnr.	Bezeichnung	Pos.	Bestellnr.	Bezeichnung
01	0201xx *	Gehäuseträger	13	021300	Lagerbolzen kurz
02	020200	Gehäuse	14	021400	Lagerbolzen lang
03	091600	Walze	15	021500	Rillenkugellager (2 x)
04	020400	Keilriemenscheibe	16	021600	Dichtring / Nilosring (2 x)
05	020500	Schutzblech	17	021700	Sicherungsring (2 x)
06	0206xx *	Kupplungsstrommel	18	021800	Schutzblechbefestigungsschraub
07	020700	Spannschraube	19	091500	Messer innen (2 x)
08	020800	Keilriemen	20	092000	Passfeder (2 x)
09	091400	Distanzscheibe (2 x)	21	301200	Sicherungsblech (2 x)
10	091900	Messer außen (2 x)	22	301300	Wellenmutter (2 x)
11	090600	Distanzstück (2 x)	23	092100	Nutmutterschlüssel
12	021200	Innensechskantschlüss			

Konformitätserklärung

Der Hersteller: Eder Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Deutschland

Erklärt hiermit, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht.

Hauptbezeichnung:	EDER Schälgerät ESG	Serien-Nr: ESG-001000
Alternatives Zubehör:	EDER Planhobel EPH	Serien-Nr: EPH-001000
	EDER Rundhobel ERH	Serien-Nr: ERH-001000
	EDER Konturhobel EKH	Serien-Nr: EKH-001000
	EDER Rundbürste ERB	Serien-Nr: ERB-001000
	EDER Troghöhler ETH	Serien-Nr: ETH-001000
	EDER Scheibenfräse ESF	Serien-Nr: ESF-001000
	EDER Borkenkäferfräse EBF	Serien-Nr: EBF-001000

und darauf folgende

Zur Umsetzung der in den EG-Richtlinien genannten Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen wurden folgende Normen herangezogen:

1. EN ISO 12100, Sicherheit von Maschinen - Allgemeine Gestaltungsleitsätze, Risikobeurteilung und Risikominderung
2. Fliehkraftprüfung nach DIN EN 847-1, Maschinen-Werkzeuge für Holzbearbeitung - Sicherheitstechnische Anforderungen - Teil 1: Fräs- und Hobelwerkzeuge, Kreissägeblätter

Es ist durch interne Maßnahmen sichergestellt, dass die Seriengeräte immer den Anforderungen der aktuellen EG-Richtlinien und den angewandten Normen entsprechen.

Bevollmächtigte Person für die technischen Unterlagen: Michael Pögel
Wolfenbüttel, den 10.08.2018

Ulrich Schrader, Geschäftsführer

Content

- About this guide 49
 - Validity 49
 - Ensure 49
 - Presentation of warnings 50
 - Symbols in this guide 51
- Safety 51
 - Intenite use 52
 - Unintended use 52
 - Staff qualification 52
 - You have to pay attention to that 53
 - Safety advice on the workplace 53
 - Behaviour in an emergency 53
 - Safety 54
 - Personal protective equipment 54
- Structure and function 54
 - Function 54
 - EDER Peeler ESG 55
 - EDER Planhobel EPH 55
 - EDER Roundo ERH 56
 - EDER contour hobble EKH 56
 - EDER Troghöhler ETH 57
 - EDER disc milling ESF 57
 - EDER round brush ERB 58
 - EDER bark beetle miller EBF 58
- Delivery 59
 - Check the scope of delivery for completeness 59
 - Check transport damage 59
 - Transport 60
- Assembly 60
 - Preparations on the chainsaw 61
 - Installation of the attachment 62

Commissioning and operation.....	64
Start the engine	64
Operation	65
Change and adjust knives	66
EDER Peeler ESG	66
EDER Planhobel EPH / EDER Round Bull ERH	67
EDER contour hobble EKH.....	68
EDER Troghöhler ETH.....	69
EDER disc cutter ESF.....	71
EDER round brush ERB	72
EDER bark beetle miller EBF.....	73
Cleaning	74
Maintenance	75
Decommissioning and disposal.....	75
Disorders.....	75
Technical data	77
Accessories and spare parts.....	77
Strip knife to dampen the bark beetle.....	77
EDER Peeler ESG	78
EDER Planhobel EPH	79
EDER Roundo ERH.....	80
EDER contour hobble EKH.....	81
EDER Troghöhler ETH.....	82
EDER disc milling ESF	83
EDER round brushes ERB	84
Declaration.....	86

About this guide

Validity

This manual applies to attachments (accessories) for mounting on chainsaws for debarking and milling tree trunks and wood in the following variants:

EDER Bark Stripper ESG
EDER Flat Planer EPH
EDER Curved Planer ERH
EDER Contour Planer EKH
EDER Trough Cutter ETH
EDER Carving Cutter ESF
EDER Wire Brush ERB
EDER Bark Beetle Miller EBF

It is aimed at forestry professionals as well as individuals with basic skills in wood processing.

The instructions contain important information to professionally assemble the attachments to a chainsaw, to put them into operation, to operate, to use, to maintain and to eliminate simple disturbances themselves.

Ensure

The statutory warranty period is given to the attachment. Defects that occur, which are demonstrably attributable to material or assembly errors, must be reported to the seller immediately. Proof of the purchase of the attachment must be provided by invoking invoice and cash register upon the use of the warranty. The warranty is excluded in respect of the parts where the defects are caused by natural wear and tear, temperature, weather and defects due to defective connection, installation, operation, lubrication or violence. Furthermore, for damage caused by inappropriate misuse of the machine, for example, improper modification or self-responsible repair work by the owner or third parties, but also in the event of deliberate machine overload, no Warranty taken over. The manufacturer does not guarantee:

- Parts that are natural wear and tear
- Failure to comply with the manual and lack of or incorrect care
- For consequences of improper maintenance and maintenance measures
- Damage from improper handling and incorrect operation

Guarantee

The warranty period for only private use is 24 months, for commercial or professional use or use, or for rental 12 months from the date of delivery. The legal guarantee remains unaffected. Warranty performance claims must always be proven by the buyer by means of the original proof of purchase. This must be attached to the warranty application in copy. Buyer's address and type of machine must be clearly identifiable when used professionally or commercially. Any defects that occur within the warranty period due to material or manufacturing defects must be rectified by repair, provided that they have arisen despite proper operation and maintenance of the machine.

No guarantee and guarantee

When assembling the attachment to the chainsaw, some chainsaw models may require taking away material on the engine casing and the engine lid. In addition, the oil pump must be laid still. By using the chainsaw with the attachments, the chainsaw loses its warranty.

Eder Mechanical Engineering GmbH does not pay for any damage to the chainsaw used. The use of the chainsaw with the attachments is based on its own responsibility.

Presentation of warnings



SIGNAL WORD
<p>Nature and source of danger! to follow</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Security

- The **warning sign** (warning triangle) draws attention to the risk of life or injury.
- The **signal word indicates** the severity of the danger.
- The paragraph "**Nature and source of danger**" **identifies** the nature or source of the danger.
- The paragraph "**Consequences**" describes possible consequences if the warning is not adhered to.
- The "**security**" **paragraph indicates** how to avoid danger. It is essential to comply with these security measures!

The signal words have the following meaning:

Warning word	Importance
Risk!	Identifies a hazard that is certain to result in death or serious injury if you do not avoid the danger.
Warning!	Identifies a hazard that can lead to death or serious injury if you do not avoid the danger.
Caution!	Identifies a hazard that can lead to minor to moderate injuries if you do not avoid the danger
Attention!	Indicates possible property damage. The environment, property or the plant itself can be damaged if you do not avoid the danger.

Symbols in this guide

Icon	Importance
	If this information is not taken into account, this can lead to deterioration in the operation.
	Instructions for action: Describes activities that need to be performed.

Safety

The attachments for chainsaws were manufactured in accordance with generally accepted rules of technology. Nevertheless, there is a risk of personal injury and property damage if you do not observe the following basic safety instructions and warnings against instructions for action in this guide.

- > Read this guide thoroughly and completely before working with the chainsaw attachment .
- > Keep the instructions in such a way that it is in a readable state.
- > Make sure the guide is accessible to all users at all times.
- > Always pass on the attachment device for chainsaws to third parties together with this guide.

Intenite use

The attachments are intended as accessories for installation on chainsaws. The various attachments can be replaced with each other. You may use the attachment for chainsaws exclusively for the activities described in this guide. At the same time, you must always comply with the performance limits of the device.

The attachments are approved for use in forestry and the private sector. It is designed exclusively for one person to operate. No two or more people are allowed to work on one device.

The intended use also includes that you have read and understood this guidance, and in particular the "Safety Instructions" chapter on page 4.

Unintended use

Any improper use is prohibited. Used as inappropriate if you

- Remove or modify security devices,
- Use the attachments differently than described in the "Determined Use" chapter on page 5,
- Assemble the attachments differently than described in the "Montage" chapter on page 13.
- Use the attachments under operating conditions that differ from those described in this guide.

If the device is not used as intended, all warranty claims will expire.

The manufacturer is not liable for damage to the device or for personal injury caused by improper use.

Staff qualification

The attachments for chainsaws may only be assembled, operated, maintained and repaired by people who have familiarized themselves with the device and the associated hazards based on this guide.

Persons who assemble, operate, dismantle or maintain the attachments must not be under the influence of alcohol, other drugs or medications that affect responsiveness, nor are they tired, sick or irritated.

People under the age of 18 are not allowed to operate the device. However, it is permissible to transfer such activities to persons over the age of 16, as far as this is necessary to achieve a training objective and the protection of the supervision of a skilled person is guaranteed.

You have to pay attention to that

General safety advice

- > Be sure to follow the instructions in this guide to avoid hazards and damage.
- > Comply with the relevant accident prevention rules and other generally accepted safety and occupational health rules.
- > Do repair, setup, maintenance and cleaning work, as well as transporting the device only when propulsion is switched off and tools are stationary.
- > Use the device exclusively with the protection equipment attached or provided by the manufacturer.
- > Never leave the device in operation unattended.
- > Wear a hairnet with long hair when working with the device.
- > Do not smoke while refueling or working with the device.

Safety advice on the workplace

- > Make sure that the workplace and the traffic routes required to transport and remove the wood are safe.
- > Keep the workspace free of wooden scraping, obstacles and stumbling points. Blunt slippery and smooth spots. Do not use sawdust or wood ash, otherwise there is a risk of slipping.
- > Ensure adequate lighting in the workplace.
- > Make sure that a level and step area with sufficient freedom of movement is available to work.
- > When using internal combustion engine chainsaws, work only in well-ventilated environments and not in enclosed spaces. The exhaust gases contain toxic carbon monoxide.
- > Avoid people approaching the running device. Keep people and animals out of the workplace. Children, animals and adults must stay at least 10 metres away from the running device.
- > Never work in the rain, as the stability is impaired in wet conditions.
- > Don't leave the device in the rain.

Behaviour in an emergency

For example, if there is a direct risk of injury to people due to malfunctions or dangerous situations, or if the device can be damaged:

- > Turn off the device to which the attachment is mounted.
- > Have the malfunctions removed by the specialist retailer.

Safety

The attachments may only be used with the protection and safety equipment intended for use (e.g. protective sheet). Protection and safety equipment must not be rendered ineffective and, if necessary, must be cleaned.

Personal protective equipment

- > Always wear the following personal protective equipment when you are on the service:
 - Safety shoes with steel cap
 - Close-fitting clothing, possibly a hairnet
 - Suitable work gloves
 - Protective helmet with facial protection
 - Hearing protectors
 - Cut protection pants



Personal protective equipment must comply with applicable accident prevention regulations.

Structure and function

Function

With the different versions of the attachment, you can reach different contours when processing the wood. You can replace the individual attachments with a different attachment with just a few steps.



EDER Peeler ESG

Structure: The ESG peeler uses a clutch bell matching the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The milling head is mounted on the wearer.

Application: For peeling tree trunks with any diameter.

The constructive training of the roller results in a high machining performance with minimal effort.

Hard metal pins arranged directly behind the knives are designed in such a way that the distance between the knives from the stem wood is automatically maintained and independently of the bark thickness over the entire stem length. Astan sets and thin branches are milled lightly and cleanly.

The roller is straight and mills a flat area similar to the peeler. This allows you to set the device diagonally or across the board when working on the trunk and peeling root approaches.



For the processing of Robinson wood, we recommend the use of the contour hollow EKH.



EDER Planhobel EPH

Structure: The plan coof EPH uses a clutch bell to match the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The milling head is mounted on the wearer.

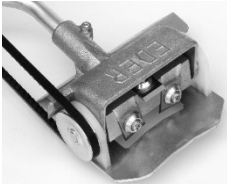
Application: To plan hollow flat or arched wood surfaces from 30 cm in diameter.

The constructive training of the roller results in a high machining performance with minimal effort.

The knives attached to the rotating roller can be adjusted continuously, allowing you to adjust both cut radius and the cut depth to the desired chip thickness.

On the reel there are four knives spread over two levels, which create a smooth surface without vibrations.

EDER Roundo ERH



Structure: The ERH round-loat uses a clutch bell to match the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The milling head is mounted on the wearer.

Application: For hobbling round, flat or arched wood surfaces up to 30 cm in diameter.

The constructive training of the roller results in a high machining performance with minimal effort.

The knives attached to the rotating roller can be adjusted continuously, allowing you to adjust both cut radius and the cut depth to the desired chip thickness.

On the reel there are four knives spread over two levels, which create a smooth surface without vibrations.

EDER contour hobble EKH



Structure: The contour coat EKH uses a clutch bell to match the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The milling head is mounted on the wearer.

Application: For hobbling straight and wavy wood surfaces, such as in the construction of log houses, children's playgrounds, bonanza fences and similar projects. Good for very hard woods like Robine wood.

The constructive training of the roller results in a high machining performance with minimal effort.

The adjustable minimal knife overweathering effectively prevents the wood from splintering. Since only one cut to working width occurs when the roller is rotated, the reaction forces are minimal. Astan sets and thin branches are easily and cleanly couth off.

EDER Troghöhler ETH



Structure: The Troghöhler ETH uses a clutch bell to match the chosen chainsaw, which is mounted in place of the chain rite. The troghöhler is mounted on a sword and is used instead of the chainsaw sword on the chainsaw .

Area of application: For milling depressions in wood surfaces, for making trough, for sculptural activities, for tree surgical measures and for removing stucco .

The constructive training of the milling heads results in a high machining performance with minimal effort.

By arranging the round knives, it is possible to process it in both longitudinal and cross-direction. There are 2 round knives on each of the millhead, which create a smooth surface without vibration. Due to the minimal knife weathering, the split of the wood is effectively prevented.

EDER disc milling ESF



Structure: The ESF disc mills use a clutch bell to match the chosen chainsaw, which is mounted in place of the chain rite. The disc mill is mounted on a sword and is used instead of the chainsaw sword on the chainsaw .

Area of application: For milling gutters and depressions in wood surfaces, e.g. during the construction of log houses, children's playgrounds, carving of sculptures and similar projects.

The constructive training of the milling head results in a high machining performance with minimal effort.

There are 2 half-round knives on the milling head, which create a smooth surface without vibration. Due to the minimal knife weathering, the split of the wood is effectively prevented.



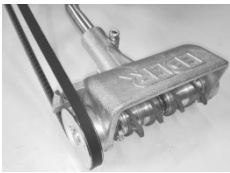
EDER round brush ERB

Structure: The round brush ERB uses a clutch bell to match the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The round brush is mounted on the carrier.

Area of application: For processing and cleaning wood surfaces, metallic surfaces such as steel or iron and for removing rust or old paint.

With the EDER round brush ERB, you can work out the natural structure of wood grain from boards or beams and round wood, for example during construction, restoration and maintenance work of log houses, children's playgrounds, park benches, wooden fences, weathered and Morning woods and similar projects.

EDER bark beetle miller EBF



Structure: The bark beetle miller EBF uses a clutch bell matching the chosen chainsaw and a matching carrier. The clutch bell is mounted in place of the chain rite and the wearer instead of the chainsaw sword. The milling head is mounted on the wearer.

Area of application: The device is suitable for spraying the tree bark around the bark beetle brood to block the feeding ducts. On the heated surfaces, resin bleeds and hardens on the surface. As a result, the maggots of the bark beetles are hindered in their development. Furthermore, the decay of the carved tree trunk is encouraged because it dries out less quickly than after dehydration. In addition, fungal spores and microbes find abundant attack surface in the cracks.

Delivery

Check the scope of delivery for completeness

The supplied by the chosen attachment includes:

- 1x attachment
- 1x clutch drum (chainsaws specific)
- 1xCarrier (chainsaws specific -not for ETH and ESF)
- 1x wedge straps
- 1x Inner six-key 6 mm
- 1x Settle apprenticeship (ESG, EPH, ERH, EKH, ESF)
- 1x User Manual
- 1x Nutmother key (EBF)/2x Nutmother key (ERB)

Check transport damage

Visible transport damage can be detected by packaging damage or scratched and deformed parts on the device.

- > Be sure to note the damage on the cargo letter: Both the copy you receive and the cargo letter you need to sign.
- > Be sure to let the bringer (driver) counter-draw.

Should the supplier refuse to confirm the transport damage, it is better if you refuse to accept it altogether and inform us immediately. A claim in retrospect, without a direct note on the cargo letter, is not recognised by either the carrier or the transport insurer.

If you suspect a covert transport damage:

- > Report concealed transport damage no later than two days, which means that you must have checked your delivered goods during this period. Notifications thereafter are generally not accepted.
- > In any case, note on the freight papers: "The goods are accepted subject to a covert transport damage."

Insurance companies of hauliers are often very suspicious and refuse replacement services. Therefore, try to prove the damage unambiguously (possibly photo).

Transport

CAUTION

Risk of injury to the head of the attachment!

The knife head of the attachment has sharp-edged tools that can cause injury.

- > Make sure there is a large enough distance between the knife head of the attachment and people.
- > Wear the motorized handheld device with the knife head of the attachment facing backwards and rotated away from the body with the exhaust.

ATTENTION

Danger from expiring fuel!

If the filling pluplet for the fuel is not properly sealed, fuel can leak and pollute the environment.

- > Before transporting, check whether the filling button for the fuel is properly sealed.
- > When transporting on vehicles, secure the device from overturning.

Assembly

WARNING

Danger with assembly work with running drive engine!

Injuries are possible.

- > Turn off the drive engine before assembly work and secure the device from turning back on.

WARNING

Danger from changes to the device!

Injuries are possible.

- > Only carry out the assembly work described in this guide.
- > Do not adjust the wearer, the wedge belt, the knives or the milling head when the engine is running. The wedge belt must always be well stretched.
- > Use original spare parts only. You can order these directly from Eder Mechanical Engineering GmbH or from the dealer (see contact back)

Preparations on the chainsaw

- > Remove the sawdust, the chain riddling, the sliding strips, the clawed stroke and, if necessary, the chain guide plates
- > Depending on the type of chainsaw , additional areas may have to be sanded freely on the chain wheel lid and on the engine casing (see.Figure 1And 2).
- > Replace the chain rioter of the chainsaw with the included clutch bell
- > Check the original needle bearing of the chainsaw and lubricate it somewhat with rolling stock.
- > The oil pump must no longer extract oil. If the oil pump runs dry, the oil pump can take damage to some models. Alternatively, take the oil production snail.

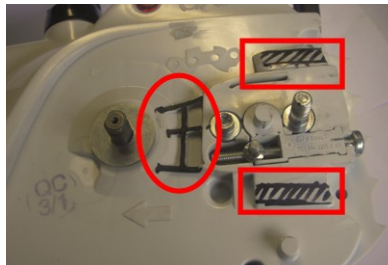


Figure 15: Possible areas to be freed at the engine casing

ATTENTION

By converting and using the chainsaw with the Eder attachments, the chainsaw loses its warranty. Eder Mechanical Engineering GmbH assumes no liability for damage to the chainsaw!

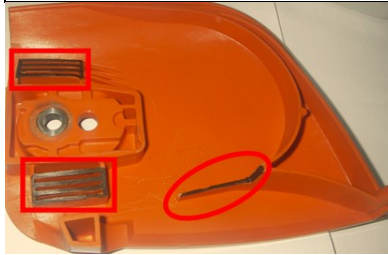


Figure 16: Possible areas to be cleared on the chain-wheel lid

Installation of the attachment

- > Place the carrier (1 – Figure 3) with the slot between the threaded pins (2 – Fig.
- > The hole (3 – Fig.3) in the carrier must be set in the customer by the chain spanner. This depends on the engine side chainsaw type or mounted in the lid (4 – Fig.3).
- > Hang the wedge strap between Clutch drum (5 – Fig .3) and Wedge pane (1 – Figure 4, 2 p. 1

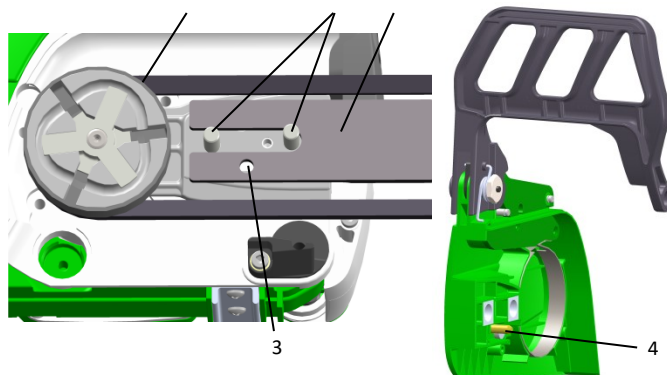


Figure 17: Mounting carriers and hanging wedge belts

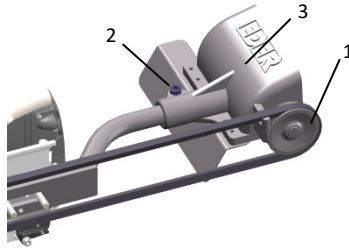


Figure 18: Attachment of the peeling head to the carrier

- > Make sure the strap is already a bit advanced. Otherwise, loosen the inner six-cab (2 – Fig.4) and slide the peeling head (3 – Figure 4) forward on the wearer until the belt is stretched forward. Tighten the inner six-cab again.
- > Put the wedge belt lid back on so that the chain spanner's taker reaches into the carrier.
- > Spare the wedge belt by adding the wedge belt to the cuneilbelt (4 – figure.3) Turn clockwise
- > Check the wedge strap voltage by pressing on the wedge belt with a finger. The wedge belt is allowed to give a maximum of 1 cm.
- > If you are using a pre-voltage meter, then set a bias of 240 N.
- > Tighten the two nuts of the wedge strappy lid.

ATTENTION

Damage to the wedge belt!

- > Check that the wedge belt can move freely between the clutch bell and the pulley on the attachment and does not grind on other components.
- > Check that the clutch bell and pulley lie in an escape and the wedge belt is just in between.

Commissioning and operation

ATTENTION

Damage to the knives and tools!

Nails, adhesive sand and other foreign objects can damage the knives and tools of the attachment.

- > Before each use, check the strains to be processed. If necessary, remove nails, adhering sand and other foreign objects before milling.

Before you leave the motorized handheld device on, you need to produce safe working conditions. Check if

- > The attachment was mounted correctly,
- > The wedge belt is sufficiently stretched and not damaged,
- > The wedge strap brake is functional,
- > All knives and tools are correctly mounted and sit tight (suit moment 35 Nm),
- > The handles are clean and dry,
- > Both fuel containers and the device are located outside fire-prone environments. Note that closed, empty fuel containers can contain explosive fumes.

Start the engine

CAUTION

Risk of injury from retracting tool!

After you release the gas lever, the device will continue to rotate for a short time (freewheeling).

- > Before starting the engine, make sure that all protective casings and protective sheets are mounted on the attachment.

- > Place the motorized handheld device on the floor in such a way that the device does not touch any foreign objects.
- > Never start the device in a hanging position.
- > Keep the device away from the body while working.

- > Make sure no one is in the workspace of the device.

Operation

WARNING

Risk of injury due to unsafe status!

If you don't have a safe stand or work overhead, there is a risk of injury.

- > Always take a safe and firm position.
- > Never work on a versed or wet surface, otherwise there is a risk of slipping.
- > Don't work on ladders or in unstable positions.
- > While working, hold the device well with both hands so that no body parts can approach the wedge belt, tool head or exhaust. The right hand must be on the gas handle and the left hand must tightly cover the front grip. This also applies to left-handers.
- > Do not hold the device overhead when working and always use both hands when editing.
- > Work calmly and carefully in good visibility and sufficient lighting.

Injury!

If you do not comply with the following points, injuries are possible due to recoil of the device.

- > Use only wood with the device (exception round brush ERB).
- > Make sure that the knife head does not touch any foreign objects (stones, glass, metal objects, etc.) during processing, which cause damage to the knife head or the wedge belt.
- > Place the knife head or round brush on the parent surface only with operating speed when the engine is running.
- > Make sure that the gas lever is not blocked by gas locking when working with the device, as in this case no control of the rotation is possible.
- > Check the fixed seat of the knives before each use.
- > Turn off the device before you put it down.

Change and adjust knives

EDER Peeler ESG

Sharp knives are required for optimal work with the EDER peeling device ESG.

i Blunt knives can be reground by hand on normal grinding discs. the Cutting angle 40 °.
The required knife adjustment depends on the type of wood to be peeled.

Reinstall the knives on a case-by-case basis.

i The lower the knife overbalance, the less wood is removed and the smoother the surface becomes.

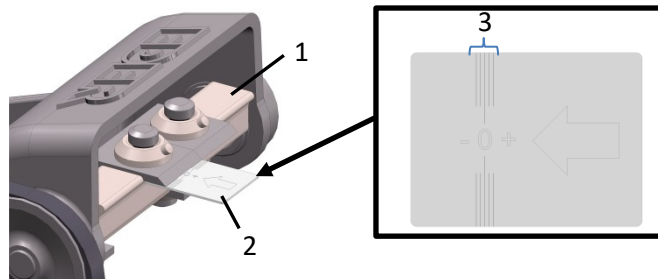


Figure 19: Set knives

The carbide pins on the knife disc serve as a depth limit. All four knives must therefore have the same setting and distance from the carbide pins. The knives must not protrude over the carbide pins.

All four knives are replaced and adjusted in the same way. With each knife, proceed as follows:

- > Loosen the inside six-cantor of the knife with an inside six-edge key 6 mm.
- > If necessary, replace the knife.
- > Slide the adjustment apprenticeship (2 – Fig. 5) under the knife to the peel roller(1 – of Fig.5)in arrow direction.
- > Slide the knife in front or back until the cutting edge touches the zero marker.

If the device cuts too deeply or even hacks:

- > Move the knife in negative direction.

If the cut depth is too low:

- > Move the knife in a positive direction.

Warning: The cutting edge of the knife must be in the marked range (3 – Fig.5).

- > Always align the carbide pen on the knife disc forward towards the knife edge.
- > Tighten the inside six-yard of the knife again.

Ssuit moment: 35 Nm

EDER Planhobel EPH / EDER Round Bull ERH

Sharp knives are required for optimal work with the EDER plan lifting set EPH-1 and the EDER round-hobelset ERH.



Blunt knives can be regrinded by hand on normal grinding discs. the Cutting angle 40 °.

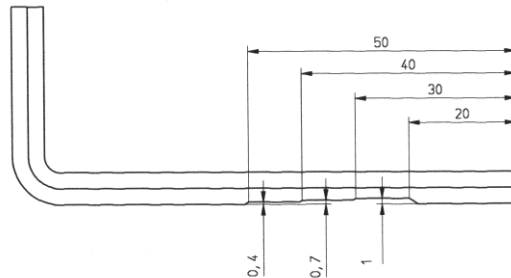


Figure 20: Inner six-key key with indentations

To adjust the knives you need the inner six-edge key 6 mm. This key has indentations for three settings of the knives: 0.4 mm, 0.7 mm and 1 mm.

The required knife adjustment depends on the type of wood to be peeled.

Reinstop the knives on a case-by-case basis.



The lower the knife transmits, the less wood becomes aThe surface becomes worn and all the smoother.

All knives are replaced and adjusted in the same way.

You can set the cut depth to 0.4mm, 0.7mm or 1mm with the included inner six-key bowl.

The knives are allowed to protrude a maximum of 1 mm above the guide plate.

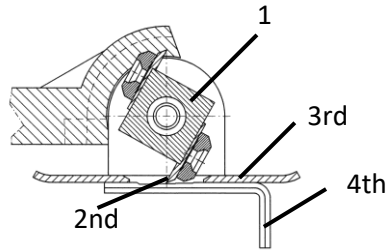


Figure 21: Set knives

With each knife, proceed as follows:

- > Loosen the inside six-cantor of the knife with an inside six-edge key 6 mm.
- > If necessary, replace the knife (2 – Figure .
- > Rotate the roller (1 – Fig.7) so that the knife protrudes maximum through the guide plate (3 – of Fig.7).
- > Place the inner six-edge key (4 – Fig.7) on the guide plate so that the indentation with the desired cut depth is under the knife.
- > Move the knife so that the knife edge at the point with the desired cut depth touches the inner six-edge key.
- > Tighten the inside six-cantor of the knife again.

Ssuit moment: 35 Nm

EDER contour hobble EKH

Sharp knives are required for optimal work with the EDER contour coat EKH.



Blunt knives can be reground by hand on normal grinding discs. the Cutting angle 40 °.

To adjust, you need the included inner six-key key and knife theory.

There are knives at the knife's theory, which allow you to adjust the knives to 0.2mm, 0.4mm and 0.6mm cut depth.

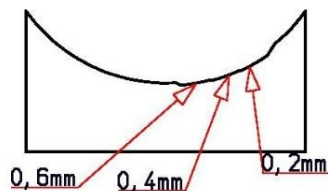
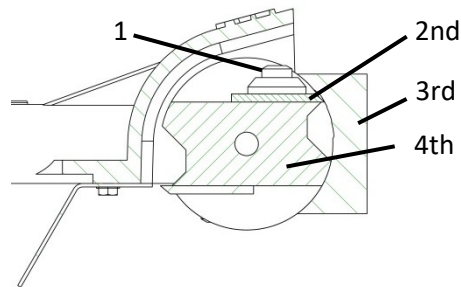


Figure. 22: Cut depths to knife theory

i

The lower the knife overbalance, the less wood is removed and the smoother the surface becomes.

**Sit 23** Knecky

- > Loosen the knife screw (1 – Fig.9).
- > Slide the knife (2 – Fig.9) to the very back.
- > Place the knife's apprenticeship (3 – Fig. 9) on the roller (4 – Fig. 9) so that it lies on the two loading surfaces of the reel at the top and bottom.
- > Slide the knife to the knife's apprenticeship up to the desired setting height (0.2mm, 0.4mm, 0.6mm).
- > Tighten the knife screw again. Suit moment: 35 Nm

EDER Troghöhler ETH

Sharp knives are required for optimal work with the EDER Troghöhler ETH.

Blunt round knives can be rotated 180 ° around the knife screw and used again. You can regrind the round knives.

i

The rounding radius of the round knives must be preserved, otherwise the effectiveness of working is lost.

All 4 knives are replaced and adjusted in the same way. With each knife, proceed as follows:

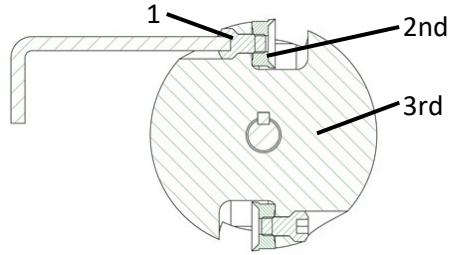


Figure 24: Changing knives

- > Loosen the knife screws (1 – Fig.10)at the milling head (3 – Fig.10)with an inner six-edge key 6 mm.
- > Swap the round knives (2 – Fig.10)or rotate the round knives 180°.
- > Tighten the knife screw again. Ssuit moment: 35 Nm

Hire leadership buck at EDER Troghöhler ETH

The position of the guide buck determines the depth of the scooping out.

- > Clamp the top of the guide buck on the bottom between the protective plates.
- > Move the guide buck between the protective plates in longitudinal direction as needed:
 - For deep scooping out far forward.
 - For flat scooping out far back.
- > Make sure the leadership buck doesn't touch the rotating knives.

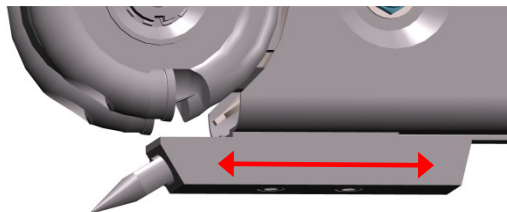


Figure 25: Hire Leadership Bock

ATTENTION

Damage to the knives!

A mismounted guide buck can damage the rotating knives.

- > Check the guide buck on a fixed seat before each use.
- > Make sure the guide buck can't touch the rotating knives.

EDER disc cutter ESF

Sharp knives are required for optimal work with the EDER disc cutter ESF.

i

Blunt knives can be regrinded by hand on normal grinding discs. the Cutting angle 40 °. The rounding radius of the knives must be adhered to, otherwise there will be an uneven removal of the knives.

To adjust you need the included knife theory.

Both knives are set the same way.

i

The knives are allowed to protrude a maximum of 1 mm above the milling head, as the milling head serves as a depth limit.

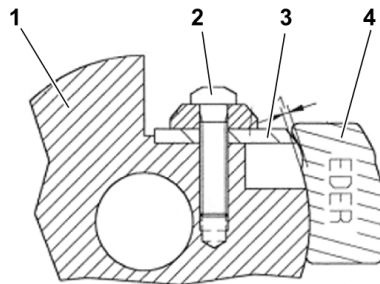


Figure 26: Knives change at the disc mills

- > Lightly loosen the knife screw (2 – Fig.12).
- > Apply the knife's apprenticeship (4 – Fig.12) to the milling head (1 – Fig.1 2) and slide the knife (3 – Fig.12) towards the knife's apprenticeship until it touches the notched area .
- > Fix the knife in this position by tightening the knife screw slightly again.
- > Tighten the knife screw again. Suit moment: 35 Nm

EDER round brush ERB Change round brush

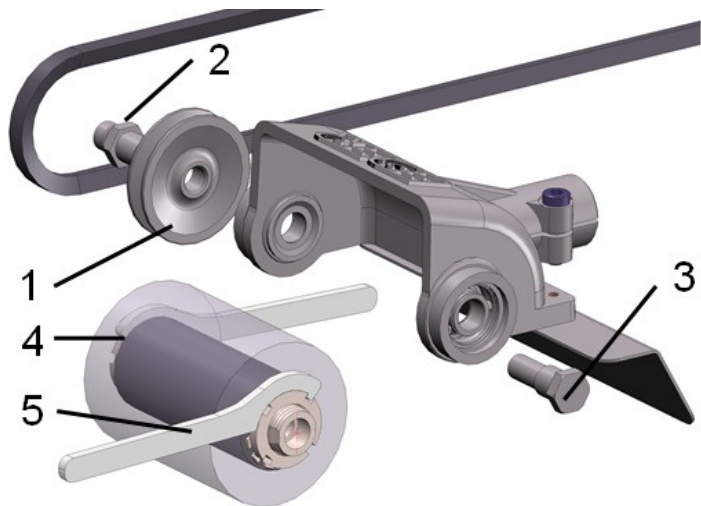


Figure 27: Change round brush

- > Hang out the wedge strap.
- > Screw off the wedge strap disc (1 – of Fig.13). Take a lace pliers to help and place them in the side holes of the wedge strap disc.
- > Screw out the bearing wave briefly (3 – Fig.13) and the bearing wavelong (2 – Fig.13).
- > Remove the round brush from the case and loosen the fuse sheet (4 – Fig.14).
- > Use the keys to loosen the Nutnuts countered against each other (5 – Fig.14). The round brush can then be pushed off the shaft.
- > When reassembling, pay attention to a fixed seat of the nutnuts (35Nm) and bend a nose of the fuse sheet back into the groove of the nutmother.
- > Reinstall the two bearing waves short and long and tighten them. Suit moment: 35Nm
- > Turn the wedge strap disc back on
- > Hang the wedge belt again.

EDER bark beetle miller EBF

Sharp knives are required for optimal work with the EDER bark beetle miller EBF.



Blunt knives can be regrounded by hand on normal grinding discs.

Swap knives

- > Hang out the wedge strap.
- > Screw off the wedge strap disc (**1** – Fig14). Take a lace pliers to help and place them in the side holes of the wedge strap disc.
- > Screw out the bearing wave briefly (**3** – Fig14) and the bearing wavelong (**2** – Fig. 1 4).
- > Remove the shaft from the case and loosen the fuse sheet (**4** – Fig.14).
- > Use the key to loosen the Nutmutter (**5** – Fig.14). The knives can then be pushed off the shaft.
- > When reassembling, pay attention to a fixed seat of the nutnuts (35Nm) and bend a nose of the fuse sheet back into the groove of the nutmother.
- > Reinststate the two bearing waves short and long and tighten them. Ssuit moment: 35 Nm
- > Turn the wedge strap disc back on
- > Hang the wedge belt again.

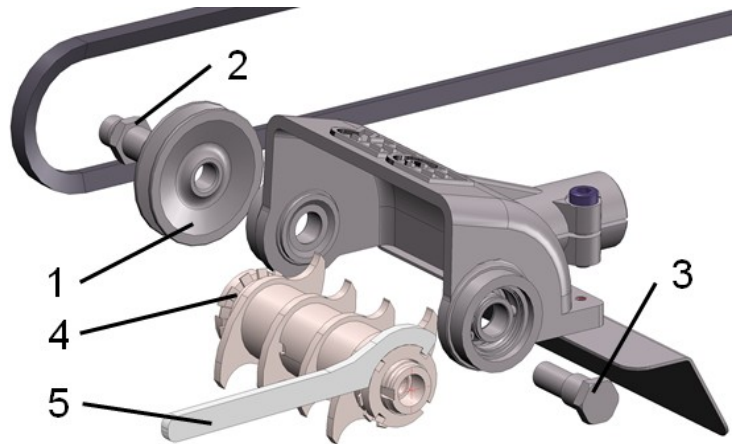


Figure 28: Changing knives

Cleaning

WARNING

Risk of maintenance, maintenance and cleaning work with running drive engine!

Injuries are possible.

Turn off the drive engine before maintenance, maintenance and cleaning work and secure the device from turning back on.

To be able to work safely, you need to clean the device after each use.

- > Remove all wood residues, chips and other dirt.
- > For the outer surfaces, use a dry or slightly moist rag and, if necessary, a commercially available detergent.
- > Do not use fat-dissolving, corrosive or aggressive detergents.

If the wedge belt is dirty:

- > Clean the wedge belt exclusively with a dry cloth.

Maintenance

WARNING

Risk of maintenance, maintenance and cleaning work with running drive engine!

Injuries are possible.

Turn off the drive engine before maintenance, maintenance and cleaning work and secure the device from turning back on.

Danger from changes to the device!

Injuries are possible.

- > Only carry out the maintenance and repair work described in this guide.
- > Do not make any changes to the device.
- > For work that goes beyond the work described in this guide, contact Eder Mechanical Engineering GmbH or authorized workshops.
- > Do not adjust the wearer, the wedge belt, the knives or the milling head when the engine is running. The wedge belt must always be well stretched.
- > Use original spare parts only. You can order them directly from Eder Mechanical Engineering GmbH or from the retailer (see contact back).



The EDER attachments are powered by a wedge belt and therefore must not be lubricated.

Decommissioning and disposal

If the attachment is no longer operational and is to be scrapped, you must disable and dismantle it, i.e. You need to get the device to a state where it can no longer be used for the purposes for which it was designed.

Disorders

If you can't repair the device yourself, contact your retailer or an authorized repair shop.

The table below lists possible errors, causes, and elimination.
 All hiring, cleaning, maintenance and repair work requires you to comply with safety regulations.

Disorder	Cause	Eliminating
Wedge straps slip through	Wedge straps too loose	Relate wedge belts
	Wedge straps have been lubricated or contaminated	Clean wedge belts and keep fat and oil-free
Wedge straps twisted/jumps off	Wedge straps too loose	Relate wedge belts
	Device head twisted	Readjust the head on the carrier and tighten the inner six-cab. (See "Montage" on page < ÜS >)
Wrong cut deep/bad surface	Knife misadjusted	Reinstate knives
	Knife blunt	Recreate knife
	Air filters clogged	Aerial filters acid/replace

Technical data

Technical data	Esg	Eph	Eca	EKH	Erb	Esf	Eth	Ebf
Weight [kg]	2.2	2.4	2.8	2.7	2.8	1.8	2.3	2.7
Number of knives	4th	4th	6	4th	–	2nd	4th	4th
Working width [mm]	120	120	120	120	100t h	30	54	90
Belt	XPZ987							
Max's speed	13,000 revolutions/min							

Accessories and spare parts

Inappropriate accessories, consumables and spare parts can affect function and safety and have the following consequences:

- Endangering people
 - Damage to the motorized handheld device
 - Malfunctions of the motorized handheld device
 - Disfailure of the motorized handheld device
- > Use only accessories, consumables and original spare parts.
- > Use only technically flawless accessories and original spare parts.

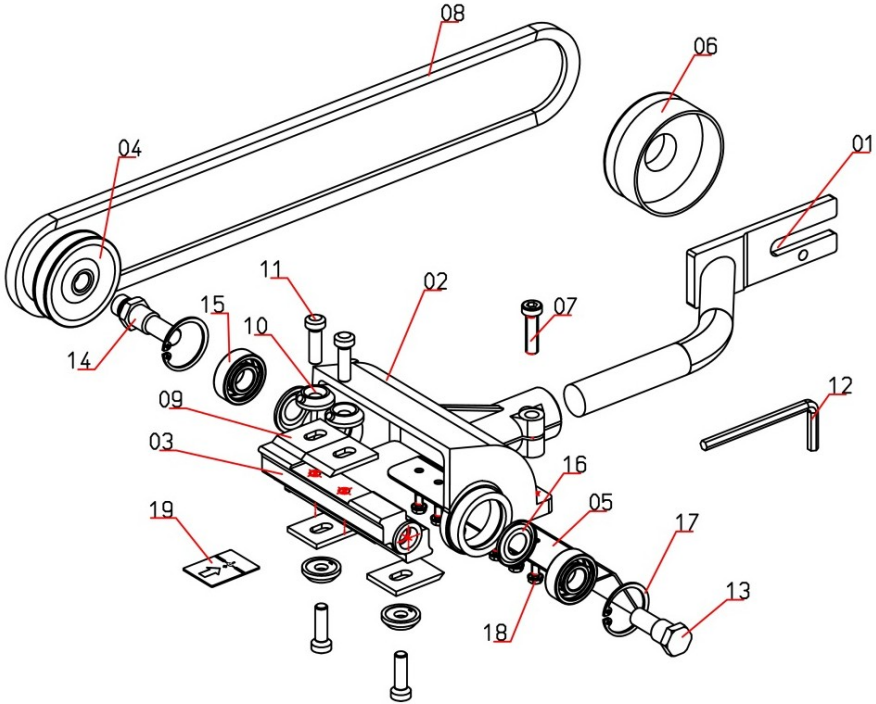
Strip knife to dampen the bark beetle

For the Eder peeling device ESG, we offer **the Bavarian Forest Stripe Knife National Park** for cracking tree trunks, which destroys the habitat of the bark beetle. The knives can be replaced quickly. For more information, visit: www.eder-maschinbau.de



Strip Knife National Park Bavarian Forest
Article #029504 (includes 4 knives)

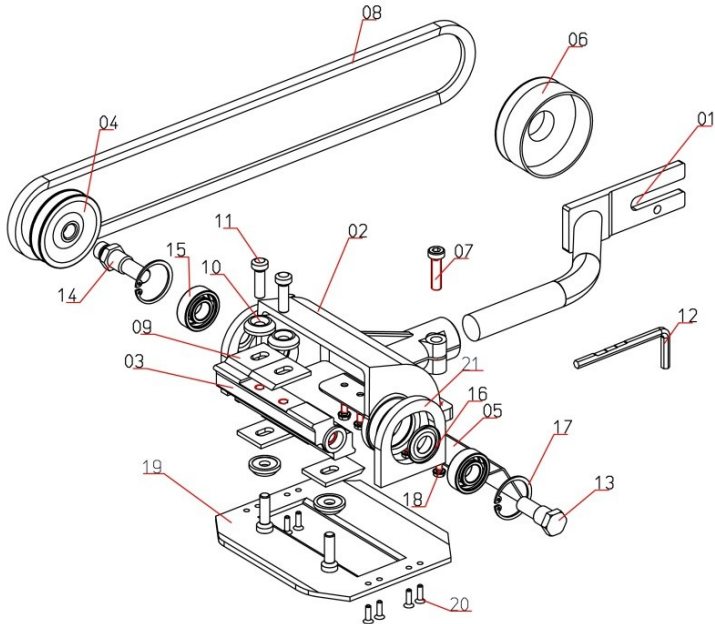
EDER Peeler ESG



(* Chainsaw-dependent)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	11	021100	Knife screw (4 x)
02	020200	Housing	12	021200	Inside six-key key
03	020301	Roller	13	021300	Lagoon Bolts Short
04	020400	Wedge pane	14	021400	Lagoon bolts long
05	020500	Mudguard	15	021500	Rill ball bearing (2 x)
06	0206xx *	Clutch drum	16	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
07	020700	Tension screw	17	021700	Backup ring (2 x)
08	020800	Belt	18	021800	Protective plate attachment
09	020900	Knives (4 x)	19	021900	Adjustment apprenticeship
10	021000	Knife (4 x)			

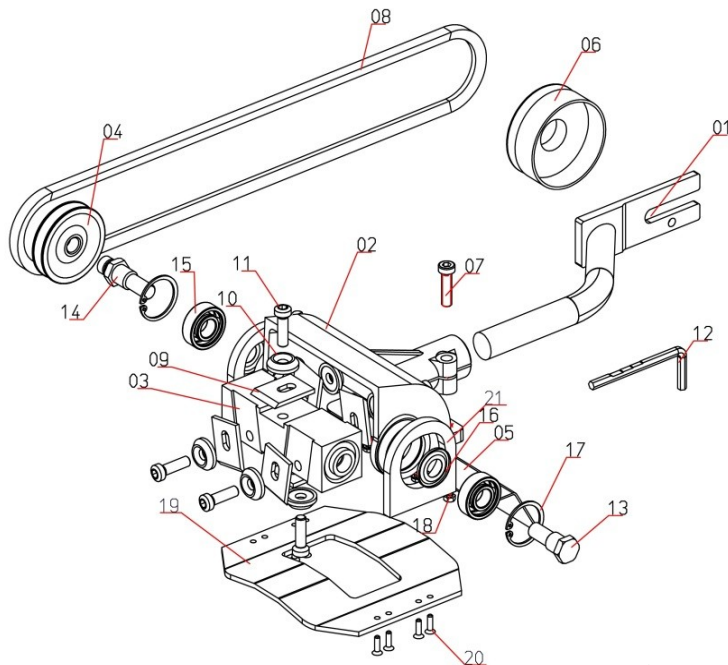
EDER Planhobel EPH



(* Chainsaw-dependent)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	12	062000	Inside six-key key
02	020200	Housing	13	021300	Lagoon Bolts Short
03	020302	Roller	14	021400	Lagoon bolts long
04	020400	Wedge pane	15	021500	Rill ball bearing (2 x)
05	020500	Mudguard	16	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
06	0206xx *	Clutch drum	17	021700	Backup ring (2 x)
07	020700	Tension screw	18	021800	Protective plate attachment
08	020800	Belt	19	061900	Leadership sheet
09	020900	Knives (4 x)	20	060600	Attachment screw (8 x)
10	061400	Knife (4x)	21	060700	Guide plate suspension (2 x)
11	021100	Knife screw (4x)			

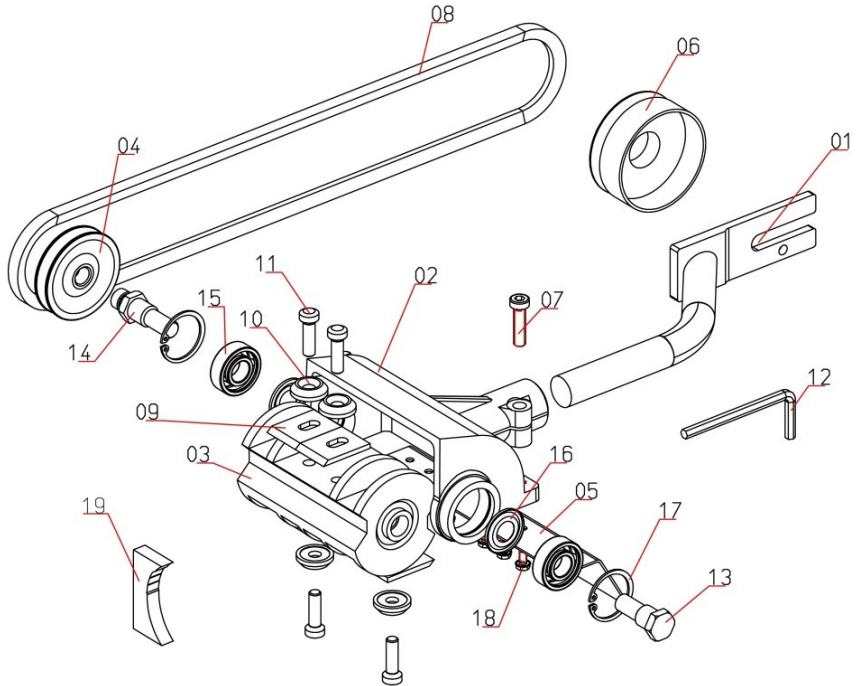
EDER Roundo ERH



(* Chainsaw-dependent)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	12	062000	Inside six-key key
02	020200	Housing	13	021300	Lagoon Bolts Short
03	071600	Roller	14	021400	Lagoon bolts long
04	020400	Wedge pane	15	021500	Rill ball bearing (2 x)
05	020500	Mudguard	16	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
06	0206xx *	Clutch drum	17	021700	Backup ring (2 x)
07	020700	Tension screw	18	021800	Scprotective sheet
08	020800	Wedge-belts SPZ 987	19	071900	Leadership sheet
09	020900	Knives (6 x)	20	060600	Attachment screw (8 x)
10	061400	Knife (6x)	21	070700	Leadership plate
11	021100	Knife screw (6x)			

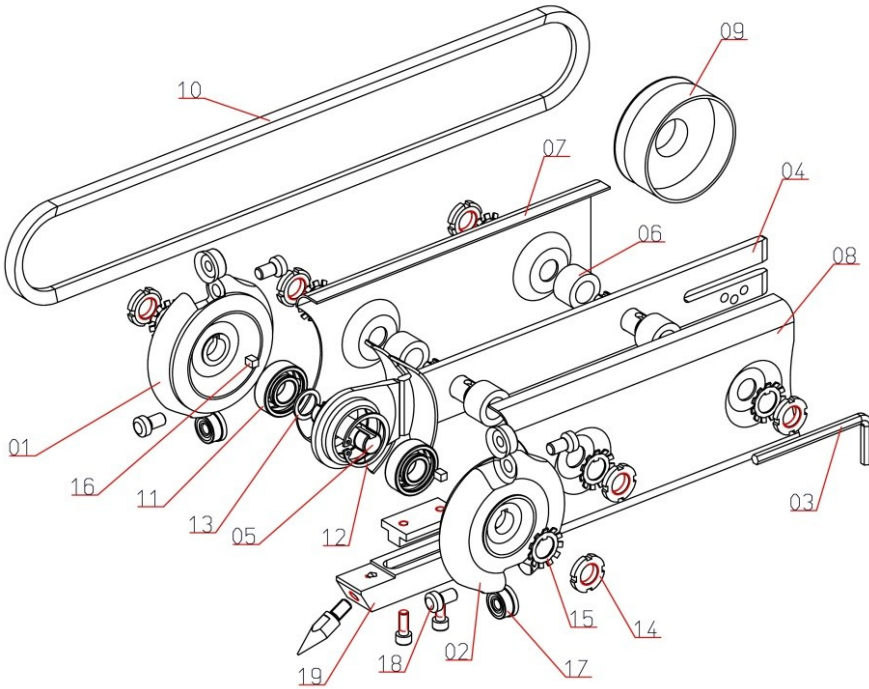
EDER contour hobble EKH



(* Chainsaw abH65)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	11	021100	Knife screw M8x25 (4 x)
02	020200	Housing	12	021200	Inside six-key key
03	190300	Roller	13	021300	Lagoon Bolts Short
04	020400	Wedge pane	14	021400	Lagoon bolts long
05	020500	Mudguard	15	021500	Rill ball bearing (2 x)
06	0206xx *	Clutch drum	16	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
07	020700	Tension screw	17	021700	Backup ring (2 x)
08	020800	Belt	18	021800	Protective plate attachment
09	020900	Knives (4 x)	19	191900	Knife apprenticeship
10	061400	Knife (4x)			

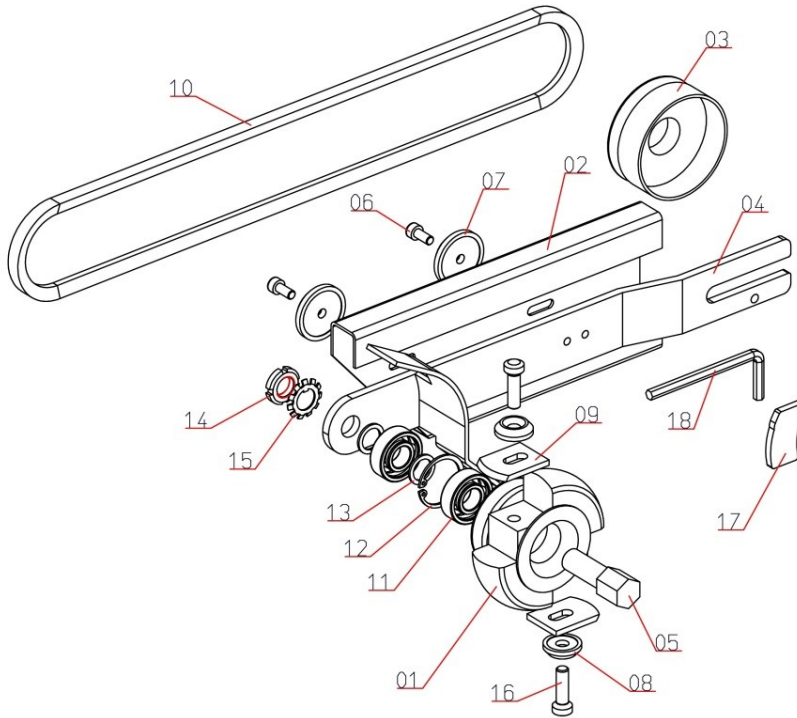
EDER Troghöhler ETH



(* Chainsaw-dependent)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	140100	Milling head on the right	11	021500	Rill ball bearing (2 x)
02	140200	Milling head left	12	021700	Backup ring
03	021200	Inside six-key key	13	031300	Support disc
04	0304xx *	Sword	14	031400	Wave Mother (6 x)
05	030500	Storage wave (3 x)	15	031500	Backup plate (6 x)
06	030600	Distance sockets (4 x)	16	031600	Pass spring (2 x)
07	030700	Protective plate on the	17	031700	Round knife (4 x)
08	030800	Protective plate left	18	031800	Knife screw (4 x)
09	0206xx *	Clutch drum	19	141900	Leadership buck with
10	020800	Belt			

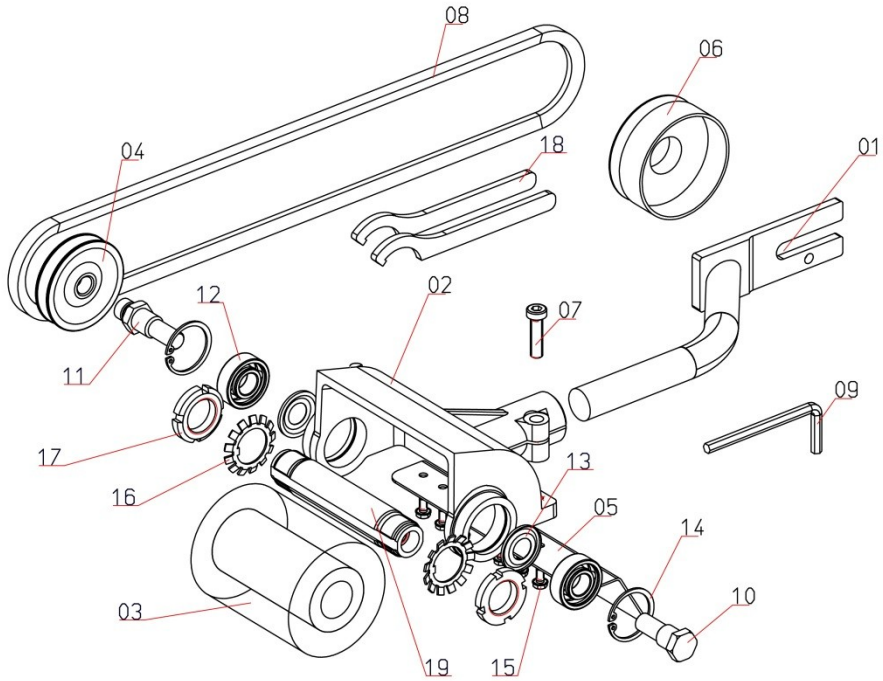
EDER disc milling ESF



(* Chainsaw-dependent)

Ite	Order	Label	Ite	Order	Label
01	130100	Milling head with wedge strap	10	020800	Belt
02	130200	Mudguard	11	021500	Rill ball bearing (2 x)
03	0206xx *	Clutch drum	12	021700	Backup ring (2 x)
04	1304xx *	Sword	13	031300	Support disc (2 x)
05	130500	Warehouse Wave	14	031400	Wave Mother
06	130600	Protective plate attachment	15	031500	Backup sheet
07	130700	Disc (2 x)	16	021100	Knife screw (2 x)
08	061400	Knife (2 x)	17	131700	Knife apprenticeship
09	130900	Knives (2 x)	18	021200	Inside six-key key

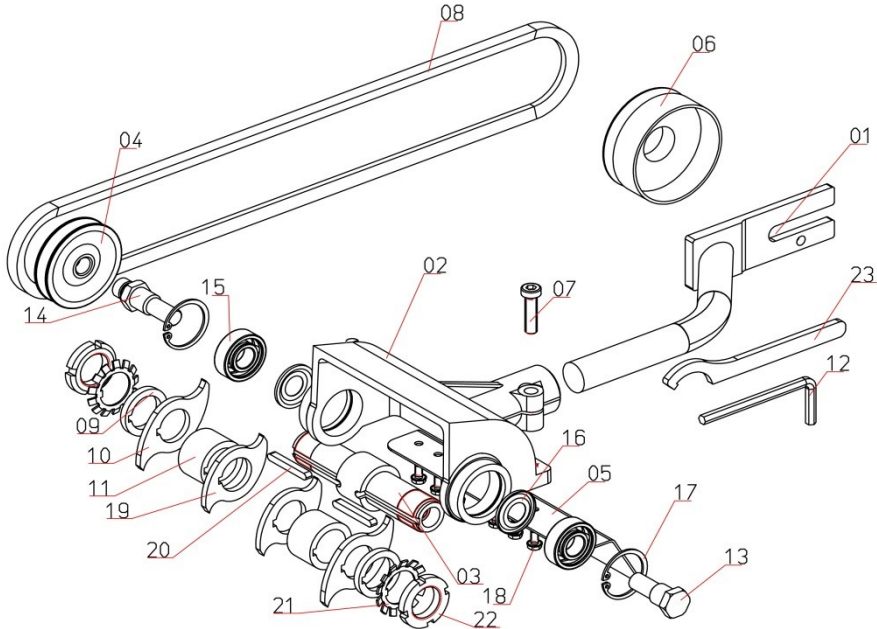
EDER round brushes ERB



(* Chainsaw-dependent)

Item.	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	11	021400	Lagoon bolts long
02	020200	Housing	12	021500	Rill ball bearing (2 x)
03	150500	Round brush	13	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
04	020400	Wedge pane	14	021700	Backup ring (2 x)
05	020500	Mudguard	15	021800	Protective plate attachment
06	0206xx *	Clutch drum	16	150400	Backup plate (2 x)
07	020700	Tension screw	17	150800	Wave Mother (2 x)
08	020800	Belt	18	150700	Nutmother key (2 x)
09	021200	Inside six-key key	19	150600	Wave
10	021300	Lagoon Bolts Short			

EDER bark beetle miller EBF



(* Chainsaw-dependent)

Ite	Order	Label	Item.	Order	Label
01	0201xx *	Housing carriers	13	021300	Lagoon Bolts Short
02	020200	Housing	14	021400	Lagoon bolts long
03	091600	Roller	15	021500	Rill ball bearing (2 x)
04	020400	Wedge pane	16	021600	Dense ring/Nilosring (2 x)
05	020500	Mudguard	17	021700	Backup ring (2 x)
06	0206xx *	Clutch drum	18	021800	Protective plate attachment screw
07	020700	Tension screw	19	091500	Knives inside (2 x)
08	020800	Belt	20	092000	Pass spring (2 x)
09	091400	Distance disc (2 x)	21	301200	Backup plate (2 x)
10	091900	Knife outside (2 x)	22	301300	Wave Mother (2 x)
11	090600	Distance piece (2 x)	23	092100	Nutmother key
12	021200	Inside six-key key			

Declaration

The manufacturer: Eder Mechanical Engineering Inc.
Schweigerstraße 6
38302 wolf buffalo
Germany

Explains that the following machine meets the relevant, basic safety and health requirements of the EC Machinery Directive 2006/42/EG due to its design and design.

Main name: EDER Peeler ESG Series-No: ESG-001000
Alternative accessories: EDER Planhobel EPH series-No: EPH-001000
EDER Round-Cloot ERH Series-Nr: ERH-001000
EDER Contour Cowel EKH Series No: EKH-001000
EDER round brush ERB series-No: ERB-001000
EDER Troghöhler ETH Series No: ETH-001000
EDER Disc PO ESF Series No: ESF-001000
EDER bark beetle miller EBF series-No: EBF-001000
And the following

The following standards were used to implement the safety and health requirements set out in the EC directives:

1. EN ISO 12100, Safety of Machines-General design guidelines, risk assessment and risk reduction
2. Fleeing force testing according to EN 847-1, machine tools for woodworking g-safety requirements-Part 1: Milling and hobby tools, circular blades

Internal measures ensure that series equipment always meets the requirements of the current EC directives and the standards applied.

Enforced person for the technical documents: Michael Pögel

Wolfenbüttel, the 10.08.2018

Ulrich Schrader, Managing Director

Scan here to view the manual
online in your preferred language.



EDER - Maschinenbau GmbH
Schweigerstraße 6
38302 Wolfenbüttel
Germany
www.eder-maschinenbau.de
info@eder-maschinenbau.de